

EINLADUNG ZUM

Liederberger Patrozinium



Liederberger
TRADITIONS
VEREIN

Alle Freunde aus Nah und Fern
sind dazu herzlich eingeladen!

Samstag, 19. MAI 2018

- 10:00 Uhr Festgottesdienst in der Dorfkapelle "St. Nepomuk", danach Frühschoppen
- ab 11:30 Uhr Mittagessen
- 13:30 Uhr Mai-Andacht, danach Kaffee & Kuchen

Sonntag, 20. MAI 2018

- ab 11:30 Uhr Mittagessen
- anschließend Kaffee und Kuchen
- 14:00 Tauzieh-Wettbewerb

Notrufe

Rettungsleitstelle	Tel. 112
Ärztl. Bereitschaftsdienst	Tel. 116 117
Feuerwehr	Tel. 112
Polizei	Tel. 110

Standorte der Defibrillatoren:

Monheim	Raiffeisen-Volksbank	Neuburger Str. 10
Flotzheim	Feuerwehrhaus	Gießstraße 11
Kreut	Feuerwehrhaus	Hs.Nr. 29
Itzing	Feuerwehrhaus	Oberbuck 11
Kölbürg	Feuerwehrhaus	Dorfstraße 1
Liederberg	Bushäuschen	
Ried	Feuerwehrhaus	Hs.Nr. 6
Rehau	Feuerwehrhaus	Hankengasse 8
Rothenberg	Wohnhaus Hasnmüller	Hs.Nr. 16
Warching	Feuerwehrhaus	Obere Dorfstraße 24
Weilheim	Feuerwehrhaus	Rehauer Straße 8
Wittesheim	Altes Feuerwehrhaus	Am Anger 1

Strom, Gas, Wasser:

Strom	LEW	Tel. 08 00 / 5 39 63 80
Gas	Erdgas Schw.	Tel. 08 00 / 1 82 83 84
Wasser	Stadt Monheim	Tel. 01 75 / 1 17 32 69

Notdienste

Von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 18:00 bis 19:00 Uhr sind die unten aufgeführten Zahnärzte in ihrer Praxis behandlungsbereit. In der übrigen Zeit sind sie telefonisch erreichbar.

Sa./So./Mo. 19./20./21.05.2018 (Pfingsten)

Dres. Endlich, Spitalstraße 7,
86609 Donauwörth 09 06 / 7 09 26 00

Sa./So 26./27.05.2018

Dres. Bein, Stamser Straße 6,
86687 Kaisheim 0 90 99 / 3 81

Do./Fr. 31.05./01.06.2018 (Fronleichnam)

Dr. Wagner, Schulstraße 9,
86609 Donauwörth 09 06 / 9 99 95 50

Ärzte

Dr. Karl Gottmann	Tel. 0 90 91 / 10 00
Dr. Grit Hauck / Dr. Stephan Specht	Tel. 0 90 91 / 25 00
Wiltrud Schmitt-Wegner/Brigitte Straka	Tel. 0 90 91 / 10 05

Zahnärzte

Dr. Susann Blankenburg	Tel. 0 90 91 / 7 11
Dr. Uwe Kaspar / Dr. Ernst Eckerlein	Tel. 0 90 91 / 59 77
Dr. Olaf Noack	Tel. 0 90 91 / 26 46

Tierärzte

Dr. László Tóth	Tel. 0 90 91 / 59 41
-----------------------	----------------------

Apotheken

Stadtapotheke Monheim	Tel. 0 90 91 / 59 12
-----------------------------	----------------------

Bürgerservice

Rathaus

Telefon:	0 90 91 / 90 91 - 0
Telefax:	0 90 91 / 90 91 - 44
E-Mail:	info@monheim-bayern.de
Internet:	www.monheim-bayern.de
Bürgermeister Pfefferer	Tel. 0 90 91 / 90 91 - 11

Öffnungszeiten

Mo. bis Fr.	von 07:30 bis 12:15 Uhr
Do. zusätzlich	von 13:00 bis 18:00 Uhr

Tourist-Info / StadtAktivManagement

Schindlerhaus	
Herr Peter Ferber	Tel. 0 90 91 / 90 91 -50
Frau Marion Rebele	Tel. 0 90 91 / 90 91 -51
Frau Christine Roßkopf	Tel. 0 90 91 / 90 91 -52
..... oder Fax	0 90 91 / 90 91 -44
E-Mail:	sam@monheim-bayern.de

Stadtbaupamt

Herr Meyer	Tel. 0 90 91 / 90 91 - 40
Herr Karg	Tel. 0 90 91 / 90 91 - 41
E-Mail:	bauamt@monheim-bayern.de

Bürgerbüro und Standesamt

Herr Mayer	Tel. 0 90 91 / 90 91 - 24
Frau Steidle	Tel. 0 90 91 / 90 91 - 23
Frau Ottmann	Tel. 0 90 91 / 90 91 - 28
Frau Sonntag	Tel. 0 90 91 / 90 91 - 25

LAG Monheimer Alb-AltmtühlJura

Friedrich Eckmeier/Petra Riedelsheimer	
Tel.	0 90 91 / 90 91 -39
Fax:	0 90 91 / 90 91 -44
E-Mail:	regionalmanagement@vg-monheim.de

JURABAD Monheim

Schulstraße 8	Tel. 0 90 91 / 7 50
---------------------	---------------------

Sommerpause

Kneipp-Gesundheitsanlage mit Barfußpfad

(süd-östliche Stadtgrenze von Monheim) ist geöffnet

Städtischer Kindergarten und Kinderkrippe Monheim

Schulstraße 3	Tel. 0 90 91 / 38 62
E-Mail:	kindergarten@monheim-bayern.de

Grund- und Mittelschule Monheim

Schulstraße 6	Tel. 0 90 91 / 18 15
E-Mail:	verwaltung@schule-monheim.de

Pfarrämter

• **Katholisches Pfarramt Monheim**, Kirchstraße 18,
86653 Monheim

Stadtpfarrer Michael Maul	
Tel.	0 90 91 / 59 51
Fax:	0 90 91 / 59 48
E-Mail:	monheim@bistum-eichstaett.de
Kaplan Laurent Koch	
Tel.	0 90 91 / 39 39
Diakon Thomas Rieger	
Tel.	0 90 91 / 27 01

• **Evang.-Luth. Pfarramt Rehlingen**, Bergstraße 6,

91799 Langenaltheim	
Pfarrer Martin Pöschel	
Tel.	0 91 42 / 33 55
Fax:	0 91 42 / 33 54
E-Mail:	Pfarramt.Rehlingen@elkb.de
• Pfarr- und Stadtbücherei , Kirchstraße 18	
Tel.	01 51 / 26 34 31 23
E-Mail:	BuechereiMonheim@gmx.de

Öffnungszeiten:

Sonntag von 10:45 Uhr bis 11:45 Uhr
Donnerstag von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr

Bestattungsdienst Schöner

Bestattungen Schöner, Östlicher Postweg 5,
91799 Langenaltheim Tel. 0 91 45 / 16 94
Fax: 0 91 45 / 66 53
E-Mail: schoener-bestattungen@t-online.de

Donau-Ries Seniorenheim,

Donauwörther Straße 40
Tel. 0 90 91 / 50 97 - 0
Fax: 0 90 91 / 50 97 - 114
E-Mail: monheim@donkliniken.de
Internet: www.donkliniken.de

Caritas Sozialstation,

Donauwörther Straße 60
Tel. 0 90 91 / 20 10
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. von 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Erdabfuhrplatz in Monheim

Der Erdabfuhrplatz ist nach vorheriger Vereinbarung mit der Stadt Monheim, Tel. 0 90 91 / 90 91 - 0 von Montag bis Freitag geöffnet.

Anmeldung am Vortag!

Die Gebühren für Kleinmengen sind sofort zu bezahlen.

Grünabfallsammelplatz und Recyclinghof Monheim

Der Grünabfallsammelplatz und Recyclinghof an der Nürnberger Straße ist bis November wie folgt geöffnet:

Freitag von 15:00 bis 17:00 Uhr

Samstag von 09:00 bis 13:00 Uhr

Es werden sowohl Sperrmüll als auch Kühlgeräte angenommen. Die dafür anfallenden Gebühren sind sofort zu entrichten. Nähere Informationen erhalten Sie auch unter www.awv-nordschwaben.de

Öffnungszeiten in der Fundgrube (Donauwörther Str. 60)

Die (Kleider-)Fundgrube ist aus brandschutz-technischen Gründen vorübergehend geschlossen. Änderungen hierzu werden in der Stadtzeitung bekanntgegeben.

Redaktion Amtsblatt

Spätester Abgabetermin für Veröffentlichungen im Amtsblatt der Donauwörther Zeitung ist immer am Montag bis 9.00 Uhr, vor dem Samstag der Erscheinung.

Außerplanmäßige Abgabetermine (Feiertage) werden rechtzeitig über die Stadtzeitung bekannt gegeben.

Es werden nur Termine veröffentlicht, die per E-Mail an die Adresse amtsblatt@monheim-bayern.de gesendet werden.

Berichte aus dem Rathaus

Nachrichten aus dem Stadtrat

1.) Kindergarten Monheim

a) Erläuterungen zur eventuellen Errichtung eines Waldkindergartens

Herr Heilingbrunner vom BRK-Kreisverband Nordschwaben hat den Stadtrat über die wesentlichen Punkte eines Waldkindergartens im Hinblick auf die Errichtung und den laufenden Betrieb aufgrund der Erfahrungen der vom BRK betriebenen Waldkindergärten ausführlich informiert.

Der Stadtrat war einer solchen Einrichtung im Endergebnis grundsätzlich aufgeschlossen; ob in Monheim diese alternative Kindergartenform zur Umsetzung kommen wird, ist letztendlich ausschließlich aufgrund einer konkreten Bedarfsabfrage bei den Eltern in Erfahrung zu bringen.

b) Aussprache über Neuerrichtung einer viergruppigen Kinderkrippe bezüglich des Standortes

Dem Stadtrat waren die vorliegenden Stellungnahmen des Kindergartenpersonals, des Elternbeirates sowie vom Landratsamt Donau-Ries zugegangen.

Der bisher von Seiten des Stadtrates favorisierte Standort im Rathausrückgebäude ist in allen drei Stellungnahmen kritisch hinterfragt worden.

Nachdem zur Beurteilung der Standortfrage noch die Stellungnahme des Landesamtes für Denkmalpflege eingeholt und auch der konkrete Flächenbedarf für zusätzliche Räumlichkeiten vom Landratsamt mitgeteilt werden muss, hat der Stadtrat die endgültige Entscheidung über den Standort der künftigen Kinderkrippe bis zur Sitzung am 29.05.2018 vertagt.

2.) 2. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des Jurabades der Stadt Monheim

Nach nochmaliger Diskussion hat der Stadtrat die Einführung einer Familienkarte nicht befürwortet, da die Preise im Jurabad derzeit als sehr günstig zu bezeichnen sind und zusätzlich festgelegt, dass auf die bestehenden Eintrittsgebühren für die Inhaber der Ehrenamtskarte zusätzlich ein 25 %iger Nachlass gewährt wird.

3.) Bestellung eines Feldgeschworenen

Der Stadtrat hat beschlossen, für den Stadtteil Weilheim Herrn Manuel Hurler als weiteren Feldgeschworenen zu bestellen.

Haushaltsrede 2018

Haushaltsrede Bürgermeister Günther Pfefferer am 15.05.2018

Liebe Stadtratskolleginnen und -Kollegen, verehrte Ortssprecher, sehr geehrter Herr Unflath, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, verehrte Zuhörer, meine sehr geehrten Damen und Herren!

Eine Medaille hat immer zwei Seiten. So sagt man jedenfalls.

So weist auch die Welt, in der wir leben, momentan zwei, allerdings völlig gegensätzliche Seiten auf.

Sprechtag

AOK Sprechtag in Monheim

Der AOK-Sprechtag in Monheim findet jeden 1. Donnerstag im Monat in der Zeit von 17.00 bis 17.30 Uhr im Rathaus, Zimmer-Nr. 1 a, Erdgeschoss statt.

Ist der erste Donnerstag ein Feiertag, entfällt der Sprechtag!

Redaktion Stadtzeitung

Die nächste Ausgabe erscheint am Freitag, den 01. Juni 2018

Aufgrund des Feiertages am 31. Mai gilt hier ein vorgezogener Redaktionsschluss!

Beiträge hierzu sind möglichst frühzeitig, spätestens jedoch bis **Freitag, den 25.05.2018, 09:00 Uhr**, in das System

<https://cmsweb.wittich.de> direkt einzupflegen. Die Anleitung dafür können Sie unter www.monheim-bayern.de/stadtzeitung herunterladen. Bitte registrieren Sie sich im Vorfeld.

Für organisatorische Fragen zur Stadtzeitung wenden Sie sich bitte per E-Mail an stadtzeitung@monheim-bayern.de.

Einerseits jagt ein Wachstumsrekord in unserer Wirtschaft den nächsten. Prallvolle Auftragsbücher von Mittelständlern und Großunternehmer sorgen für Vollbeschäftigung und satte Gewinne.

Und dies schon seit 7 bis 8 Jahren, Jahr für Jahr. Die Unternehmen zahlen Steuern und den Kommunen geht es im Wesentlichen gut.

Alles in Butter, könnte man also meinen. Doch nun kommt die andere Seite der Medaille! Der Fachkräftemangel wird immer eklatanter, der Kampf um fähige Köpfe immer heftiger. In unserem Landkreis Donau-Ries haben wir aktuell mehr offene Stellen als Arbeitssuchende bei einer Arbeitslosenquote unter 2 %!

Immer mehr Firmen können Aufträge nicht mehr annehmen, weil das Personal fehlt.

Die Preise für Bauprojekte gerade der öffentlichen Hand, aber auch sonst, steigen exorbitant und belasten die öffentlichen Finanzen. Aber angesichts des vielfach vorhandenen Investitionsstaus ist ein weiteres Zuwarten auch keine wirkliche Alternative.

Sehr geehrte Damen und Herren!

Der griechische Philosoph Plutarch, der von 45 bis 125 nach Christus gelebt hat, hat einmal folgenden Satz gesagt:

„Der Haushalt ist der beste, worin man nichts Überflüssiges will, nichts Notwendiges entbehrt.“

Diese weise Formulierung ist das Motto unseres Haushalts 2018, der insbesondere nachhaltige Infrastrukturmaßnahmen beinhaltet.

Heuer sollen folgende Projekte und Maßnahmen umgesetzt werden:

• Wasserversorgung:

Neubau der Hochbehälter Nord und Süd mit einem Fassungsvermögen von je 2.500 m³ (bisher je 500 m³!) bei Gesamtkosten von 3,45 Mio € werden 2018 2,95 Mio € und 2019 500 T € veranschlagt.

Wegen der enormen Kapazitätserweiterung zahlt die Stadt 300 T€ dazu. Weitere 300 T€ werden über die Wassergebühr eingehoben.

Einhebung der Verbesserungsbeiträge auf 2x: 70 v. H. vor Beginn der Sommerferien 2018 und 30 v. H. nach Abschluss der Bauarbeiten 2019.

• Sanierung Altweiherweg/Schießstattweg 707 T €
Um Zuschüsse aus der „Härtefall-Regelung“ im Bereich der Wasserversorgung sicherzustellen, wird diese Maßnahme kurzfristig in das Haushaltsjahr 2019 verschoben.

• Erschließung 1. BA neues Industriegebiet „Südlich der Wemdingen Straße“:

Entwässerung	625 T €
Wasserversorgung	173 T €
Straßenbau mit Straßenbeleuchtung	660 T €
1,398 Mio €	

• Erschließung 2. BA Baugebiet Osterholz III:

Abwasserbeseitigung	200 T €
Wasserversorgung	106 T €
Straßenbau mit Straßenbeleuchtung	337 T €
643 T €	

Von 26 städtischen Bauplätzen sind bereits wieder 20 „vergeben“. Im 1. BA sind nur noch 5 private Bauplätze vorhanden. Demzufolge kann davon ausgegangen werden, dass im nächsten Jahr der 3. BA erschlossen wird.

Heuer wird auch noch der Spielplatz mit Fußweg eingerichtet (25 T €).

• Erschließung Baugebiet „Felsäcker“ (Warching)

1. BA (18 Bauplätze)	
Abwasserbeseitigung mit RRB	347 T €
Wasserversorgung	80 T €
Straßenbau mit Straßenbel.	88 T €
515 T €	

• Teilerschließung Baugebiet „Beim Bieberfeld“ (Itzing)

(2 Bauplätze)	
Abwasserbeseitigung	43 T €
Wasserversorgung	21 T €
Straßenbau mit Straßenbel.	26 T €
90 T €	

• Beschaffung Fahrgestell für die Drehleiter 96 T € (voraussichtliche Gesamtkosten: 650 T € - 2019)

• Beschaffung einer Tragkraftspritze für die FF Wittesheim 14,8T€ (Zuschuss 4.500 €)

• Anbau Feuerwehrgerätehaus / Sanierung ehemaliges Schulgebäude in Warching 220 T €

• Sanierung Kapelle St. Kastulus in Ried 240 T € (Zuschüsse 64 T €)

• Juze, Rehau: Anbau an vorhandene Garage „Alte Schule“ 90 T €

• Erwerb bebautes Grundstück „Alte Turnhalle“ 302 T € 2.200 m² - in der Schulstraße

• Sportförderung; Investitionszuschüsse an die Sportvereine 76 T €

• Freibad; Einbau eines neuen Filters 60 T €

• Jurabad - Schlussrechnungen, Gewährleistungsbürgschaften 100 T € - Verbesserung der Beleuchtungssituation Parkplatz 6 T €

• Spielplatz Rehau „Breitenweg“ 7 T €

• Kläranlage Monheim: 205 T € Einbau einer Schneckenpresse und einer Schlammagerhalle

• Flotzheim: Anschluss an die Kläranlage Monheim 127 T € Planungskosten und Schmutzwasser-Druckleitung im Bereich des neuen Industriegebiets „Südlich der Wemdingen Straße“

• Stadt- und Mehrzweckhalle: 35 T € Sanierung der Schnitzelgrube

• Breitbandversorgung: 449 T € Abwicklung des neuen Förderprogramms mit Telekom, Subunternehmer Fa. Seibold (Zuschuss: 217 T €)

• Verlegung Leerrohr für Glasfasernbindung Flotzheim 15 T €

• Wasserversorgung Flotzheim: 183 T € Hauptleitung im Zuge der Erschließung des Industriegebiets „Südlich der Wemdingen Straße“

• Grunderwerb landwirtschaftlicher Flächen/Tauschgrundstücke für Ökoflächen 350 T €

• Bepflanzung von Ausgleichsflächen / Landschaftsbau / Zauneidehseninhabitat 40 T €

• Friedhof Monheim; Urnenstelen 2. Bauabschnitt 28 T €

• Friedhof Weilheim; Abbruch altes Leichenhaus 20 T €

• Planungskosten für den Neubau einer Kinderkrippe mit 4 Gruppen 50 T €

Nach dem Beschluss des Stadtrates, vom 10.04.2018 sollen 4 Kinderkrippen-Gruppen im Bereich des Rathausrückgebäudes und des alten Bauhofes in den nächsten Jahren erbaut werden. Um Synergieeffekte zu nutzen und gleichzeitig auch die Stadt Monheim finanziell zu entlasten, sollen dort auch Archivräumlichkeiten, mehrere Büros, sowie ein größerer Sitzungssaal entstehen. Laut Statistischem Landesamt hatte Monheim am 30.06.2017 5.032 Einwohner, was wiederum bedeutet, dass wir ab 2020 20 Stadträte haben werden. Bis es zur Errichtung der KiTa an diesem Standort kommt, sind allerdings hinsichtlich Zuschüsse der Städtebauförderung, Denkmalschutz (Stadtmauer), Objektplanung etc. noch viele Fragen ungeklärt.

Der Neubau ist jedenfalls wegen der Vielzahl verkaufter Bauplätze an junge Familien und wegen stetig steigender Geburtenzahlen unbedingt erforderlich! Außerdem sind die aktuell 3 Gruppen nur bis August 2019 vom Landratsamt genehmigt.

Der Haushalt 2018 der Stadt Monheim hat ein Volumen von 24,60 Mio €, wovon 14,05 Mio € für laufende Einnahmen und Ausgaben (Verwaltungshaushalt) und stolze 10,55 Mio € für Investitionen (Vermögenshaushalt) veranschlagt sind.

Dieser absolute Rekord-Haushalt der Stadt Monheim ist wahrlich eine immense Herausforderung, besonders in finanzieller Hinsicht, zumal auch noch die Gewerbesteureinnahmen von 5,3 Mio € auf 4,2 Mio € gesunken sind. Erfreulicherweise sind die Einkommenssteuer- und Umsatzsteuer-Beteiligungen sowie die Einkommensteuer-Ersatzleistungen für unsere knapp 2.700 Arbeitsplätze um mehr als 300 T€ auf 4,12 Mio € gestiegen.

Um den Haushalt 2018 in Einnahmen und Ausgaben ausgleichen zu können, ist deshalb eine Kreditaufnahme von 1,0 Mio € erforderlich. Dazu können der Sonderrücklage „Membranen“ zur Zwischenfinanzierung 825 T€ entnommen werden, die nächstes Jahr wieder zurückfließen müssen.

Noch ein Wort zu unseren Schulden:

Die Realverschuldung ohne fiktiven Anteil am Schulverband Monheim beläuft sich zum 31.12.2017 auf 2,168 Mio € (= 431 € je Einwohner).

Zu diesem Schuldenstand ist jedoch der Schuldenanteil für die Generalsanierung der Grund- und Mittelschule Monheim in Höhe von 1,166 Mio € (zurückzahlen bis 2028) hinzuzurechnen.

Die Gesamtverschuldung zum 31.12.2017 beläuft sich somit auf 3,334 Mio € (je Einwohner 668 €).

Zum Vergleich: Der Landesdurchschnitt liegt aktuell bei 807 €, im Landkreis Donau-Ries sind dies zum 31.12.2017 gar nur 569 €!

Die Alternative, einige Maßnahmen oder Sanierungsprojekte vorerst auszusetzen, mag angesichts dessen zwar auf den ersten Blick noch immer verlockend erscheinen, wurde das gesamte Procedere jedoch nachhaltig verteuern. Insbesondere die derzeitige Niedrigzinsphase macht daher eine zeitnahe Umsetzung mittel- und langfristig wirtschaftlich sinnvoll.

Monheim wächst – das liegt nicht nur an niedrigen Zinsen, sondern an der Lebensqualität, die unsere Stadt ausmacht.

Nichtsdestotrotz muss auch in den kommenden Jahren viel investiert werden, damit unser kleines, idyllisches Jurastädtchen weiterhin lebens- und liebenswert bleibt.

Neben dem bereits erwähnten Neubau einer Kinderkrippe mit 4 Gruppen und der Beschaffung einer Drehleiter für die FF Monheim sind dabei etliche Straßen (einschließlich Kanal) zu sanieren (u. a. Rotbrunnstraße, Ringstraße)

Weitere Projekte:

- | | |
|--|-----------------|
| - Verbindungsleitung zwischen Hochbehälter Nord und Süd (2020/21) | ca. 2,1 Mio € |
| - Sanierung Flachdach Jurabad im Zuge Schulturnhalle (2020) | ca. 300 T € |
| - Schulturnhalle; Sanierung (ab 2020) | ca. 1,0 Mio € |
| - Klärschlamm-trocknungsanlage mit Gasanschluss (2020) | ca. 306 T € |
| - Weilheim; Gehwegausbau und Straßenbeleuchtung im Zuge Erneuerung der Ortsdurchfahrt durch den Landkreis (2020) | ca. 300 T € |
| - Rehau; Sanierung „Altes Schulgebäude“ (2019) | ca. 160 T € |
| - Flotzheim; Anschluss an die Kläranlage Monheim (2022) | ca. 1,025 Mio € |
| - Sanierung Innerortsstraße (ab 2021) (Kanal-/Wasserleitungs- und Straßensanierung) | ca. 2,0 Mio € |

Sehr geehrte Damen und Herren, unser Stadtrat setzt mit diesem Haushalt weiter auf eine nachhaltige, generationsübergreifende, familienfreundliche und weltoffene Kommunalpolitik.

Ich bedanke mich bei allen Stadträtinnen und Stadträten für die gute Zusammenarbeit. Trotz aller notwendigen politischen Diskussionen achten wir uns gegenseitig im Gremium und gehen fair miteinander um.

Dieses Miteinander ist die richtige Voraussetzung dafür, um gute Kommunalpolitik zum Wohl unserer Bürgerinnen und Bürger betreiben zu können.

Herzlichen Dank gilt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltungsgemeinschaft mit Geschäftsstellenleiter Gerhard Leinfelder an der Spitze, sowie der Stadt und auch des Schulverbandes Monheim für die hervorragende Arbeit im vergangenen Jahr.

Dank gilt zudem unserem Kämmerer Günther Baumgart und Erwin Bleibinhaus für die Erstellung des Haushaltsplanes 2018. Ich bedanke mich weiterhin und in großem Maße bei allen, die in irgendeiner Form und stets zukunftsorientiert zum andauernden Wohle unserer Bürgerinnen und Bürger beigetragen haben: Betriebe, Firmen, Kirchen.

An dieser Stelle ein besonderer Dank an alle, die in Vereinen, Verbänden, Genossenschaften und Gruppierungen in den Bereichen Soziales, Jugend, Sport, Kultur und Politik ehrenamtlich tätig sind und waren:

Da sind wir uns alle einig: Das Ehrenamt ist eine tragende Säule unseres Staates. Ohne ehrenamtliches Engagement funktioniert unsere Gesellschaft nicht!

Lassen Sie uns alle gemeinsam die nächsten Projekte anpacken und unsere schöne Stadt zum Wohl unserer Bürgerschaft weiterentwickeln.

Vielen Dank für Ihre geschätzte Aufmerksamkeit!

Günther Pfefferer

Erster Bürgermeister

Stellenausschreibung

BEKANNTMACHUNG

Einstellung einer/eines Auszubildenden für den Beruf der/des

Verwaltungsfachangestellten im kommunalen Dienst

Die Verwaltungsgemeinschaft Monheim stellt ab

01. September 2019

eine/einen Auszubildende/n für den Beruf der/des Verwaltungsfachangestellten im kommunalen Dienst ein.

Die Mittlere Reife ist Voraussetzung für eine Einstellung.

Wir erwarten außerdem

- Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit
- Lernbereitschaft und Leistungswillen
- Freude am Umgang mit Menschen
- eine gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit.

Bewerbungen schwerbehinderter Menschen werden bei ansonsten gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbung mit den letzten drei Zeugnissen, einem Lebenslauf und einem Lichtbild richten Sie bitte bis spätestens **8. Juni 2018** an die Verwaltungsgemeinschaft Monheim, Marktplatz 23, 86653 Monheim.

VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT

Vellinger

Erster Vorsitzender

Stellenausschreibung

BEKANNTMACHUNG

Die Stadt Monheim sucht **ab 01. September 2018** für den städtischen Kindergarten Monheim

1 Erzieher/in

in Teilzeit mit einer durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von

30 Stunden, befristet auf 1 Jahr.

Die Bezahlung erfolgt nach dem TVöD.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis zum **08. Juni 2018 an die Stadt Monheim, Marktplatz 23, 86653 Monheim.**

Pfefferer
Erster Bürgermeister

Standesamt-Nachrichten

Eheschließungen

In der Zeit vom 26.04.2018 bis zum 09.05.2018 haben auf dem Standesamt Monheim die folgenden Paare die Ehe geschlossen:

27.04.2018 Vanessa Wolf und Andreas Demel,
Gerhart-Hauptmann-Straße 1

04.05.2018 Nadine Nar und Christoph Spenninger,
Rottstraße 14

Herzlichen Glückwunsch!

Wir gratulieren

Zum 25-jährigen Ehejubiläum

am 19.05. Herr Felbinger Werner und
Frau Felbinger Beate, Eichenweg 27

am 21.05. Herr Rosenwirth Alois und
Frau Rosenwirth Petra, Habichtstraße 35

am 26.05. Herr Glaß Hans und
Frau Glaß Petra, Wittesheim,
Langentalheimer Straße 11

Herzlichen Glückwunsch!

Zum Geburtstag

am 18.05. zum 65. Geburtstag
Frau Scherla Renate, Rothenberg 3

am 18.05. zum 72. Geburtstag
Frau Frick Stefica, Altweiherweg 20

am 20.05. zum 86. Geburtstag
Frau Zikeli Katharina, Hubertusstraße 3c

am 21.05. zum 74. Geburtstag
Frau Weigl Johanna, Rotbrunnstraße 11

am 22.05. zum 79. Geburtstag
Frau Ter Waarbeek Marianne, Kranichstraße 13

am 26.05. zum 71. Geburtstag
Frau Meyr Walburga, Hubertusstraße 15

am 26.05. zum 72. Geburtstag
Herrn Roßkopf Andreas, Weilheim, Kreuzgasse 18

am 31.05. zum 72. Geburtstag
Herrn Mayr Johann, Fasanenweg 9

am 31.05. zum 80. Geburtstag
Frau Mittl Maria, Warching, Obere Dorfstraße 16

Gefunden - Verloren

Fundgegenstand	Tag des Fundes	Ort des Fundes
Schlüsselbund mit 2 Schlüsseln	25.04.2018	Metzgerei Ziegelmüller
blaue Kinderjacke (Größe 134) Marke: YIGGA	07.05.2018	Mühlweg; Rotes Kreuz
Babyspielzeug Bärenrassel Marke: FEHN	05.05.2018	Feldweg hinter Brandkapelle

StadtAktivManagement

Sehr erfolgreicher

2. KunstHandWerkMarkt in Monheim

Der 2. KunstHandWerkMarkt Monheim, der von der Stadt Monheim zusammen mit der ProGeMo (Vereinigung für Gewerbe und Handel in Monheim), am Sonntag, 6. Mai 2018 veranstaltet wurde, war sehr erfolgreich.

Bei herrlichem Wetter nahmen über 2.000 Besucher die Gelegenheit wahr, die handgefertigten Erzeugnisse von über 40 Ausstellern aus dem weiteren Umkreis von Monheim zu bestaunen und zu erwerben. Einige der Kunsthandwerker zeigten live vor Ort ihr Können.

Zusätzlich zu den verschiedenen Ausstellern zeigte die Künstlerin Gerlinde Berger aus Flotzheim ihre Kunstwerke aus Natursteinen und verschiedenen Farben im Erdgeschoss des Haus des Gastes.

Die Stadtkapelle Monheim präsentierte sich mit ihrer Musikschule im Kreuzwirthof: Kinder konnten verschiedene Instrumente ausprobieren und die Jugendkapelle spielte auf. Im Café Wenninger am Marktplatz konnten sich alle Kinder ein kostenloses Eis abholen.

Ein Blickfang war Jan Rohr aus Wittesheim, der vor Ort seine Motorsägearbeiten kunstfertig vorführte.

(Peter Ferber)



Foto: Peter Ferber, Stadt Monheim

Schulnachrichten

Grundschule/Mittelschule Monheim

Schulnachrichten

„Geheimsache Igel“ Elterninformationsabend und Theaterstück für die Schüler in Monheim und Buchdorf

„Geheimsache Igel“ ist ein Gewaltpräventionsprojekt mit der Thematik „Gewalt und sexuelle Gewalt“. Der Kiwanis-Club Donauwörth unterstützt und finanziert dieses Projekt, bei dem auch ein begleitender Elternabend, sowie Vor- und Nachbereitungsmaterialien für die Lehrkräfte angeboten werden. Den Schülern der 1. und 2. Klassen in Monheim sowie den Schülern der Klassen 1-4 in Buchdorf wird dabei ein von professionellen Schauspielern dargestelltes Theaterstück geboten, das auf kindgerechte, spannende sowie humorvolle Weise die schwierige Thematik vermittelt. Anschließend Gespräche in den Klassen vertiefen die gesehenen Inhalte und übertragen diese auf die Lebenswelt der Kinder. Anregung zum selbstständigen Handeln und Stärkung des Selbstbewusstseins stehen dabei ebenso im Fokus.

(Barbara Simon)



Foto: Barbara Simon

Volkshochschule

Für nachfolgende Kurse sind noch Plätze frei. Nähere Auskünfte und Anmeldung bei Sabine Meier, Tel. 09091/2854 oder unter www.vhs-don.de

4123M Yoga Flow für Einsteiger/Mittelstufe

Klassische Asanas wunderbar fließend im Sonnengruß integriert. Bitte mitbringen: Decke oder Matte, Handtuch, bequeme Kleidung, Getränk.

8 x ab Mittwoch, 06.06.2018, 17:30-18:30 Uhr , € 43,00 , Haus des Gastes, Kirchstr. 1 - Jasmin Mack, Trainerin S- und B-Lizenz, Power vit Yoga, Yinyasa Flow, Bewegter Rücken

4125M Gesunder Rücken und Faszientraining

Mit fließenden dynamischen Bewegungen wird die Muskulatur rund um die Wirbelsäule zuerst mobilisiert und gedehnt und anschließend intensiv bis in die Tiefe gekräftigt. Für ein wunderbares gelockertes, gekräftigtes Gefühl. Das Faszientraining dient zur Vorbeugung und Verbesserung von Verspannungen und zur besseren Beweglichkeit. Bitte mitbringen: Handtuch, Getränk, Matte, Turnschuhe.

8 x ab Mittwoch, 06.06.2018, 18:30-19:30 Uhr , € 43,00 , Haus des Gastes, Kirchstr. 1 - Jasmin Mack, Trainerin S- und B-Lizenz, Power vit Yoga, Yinyasa Flow, Bewegter Rücken

4129M Bodyshaping Yoga/Mittelstufe

Bodyshaping Yoga ist eine Yogastunde, bei der klassische Asanas mit Bewegungen aus Bodystyling/Pilates dynamisch kombiniert und harmonisch fließend im Sonnengruß integriert werden. Ideal als Anschluss an den Kurs Yoga Flow oder für etwas sportliche Damen und Herren. Optimierte Fettverbrennung kombiniert mit Koordination, Kraft und Stretching. Bitte mitbringen: Decke oder Matte, Handtuch, bequeme Kleidung, Getränk.

8 x ab Mittwoch, 06.06.2018, 19:30-20:30 Uhr , € 32,00 , Haus des Gastes, Kirchstr. 1 - Jasmin Mack, Trainerin S- und B-Lizenz, Power vit Yoga, Yinyasa Flow, Bewegter Rücken

4507M Zumba® Fitness

Das Workout zu Latino-Rhythmen. Das Zumba® Programm vereinigt lateinamerikanische Rhythmen mit leicht zu folgenden Bewegungen und kreiert damit ein einzigartiges Fitness-Programm. Bitte mitbringen: Getränke, Turnschuhe, bequeme Kleidung.

6 x ab Dienstag, 19.06.2018, 17:15-18:15 Uhr , € 35,00 , Stadthalle Monheim, Städtische Turnhalle - Christin Golibrzuch, Ergotherapeutin

4528M Orientalischer Tanz mit Vorkenntnissen

Für Mittelstufe: Erarbeiten von Technik und einer Choreographie. Mitbringen: Getränk, bequeme Kleidung, Gymnastikschuhe, Isomatte.

6 x ab Dienstag, 19.06.2018, 18:15-19:30 Uhr , € 38,00 , Stadthalle Monheim, Städtische Turnhalle - Christin Golibrzuch, Ergotherapeutin

5835M Musikalisch gerüstet zum historischen Stadtfest

Wir tauchen ein ins Mittelalter mit Musik aus dieser Zeit. Willkommen sind alle, die gern in einer Gruppe spielen möchten. Grundkenntnisse auf dem eigenen Instrument erforderlich. Folgende Instrumente sind geeignet: Flöte, Hümmlchen, leise Dudelsäcke, Geige, Harfe, Gitarre, Lauten, Drehleier, Trommel. Bei anderen Instrumenten bitte um Rücksprache mit der Kursleiterin. Instrument bitte bei Anmeldung angeben.

2 x ab Mittwoch, 20.06.2018, 19:00-21:00 Uhr , € 27,00 , Grund- und Mittelsch. Monheim, - Petra Bergholz, Akkordeonlehrerin

7110M Thaiküche...asiatisch leicht

Manche kennen die Thaiküche aus dem Urlaub, andere aus dem Restaurant. Die Thaiküche ist mit ihren würzigen, oft schnellen Rezepten und viel Gemüse eine sehr zeitgemäße Küche. Viele Rezepte sind sehr einfach nachzukochen. Mitbringen: Schürze, zwei Geschirrtücher, Stift, Getränk, Kostprobenbehälter.

1 x ab Montag, 25.06.2018, 18:30-21:30 Uhr , € 30,00 (inkl. 12 Euro Materialgebühr), Grund- und Mittelsch. Monheim, Sch. Küche - Elisabeth Maier, Köchin, Gesundheitstrainerin für Ernährung

(Sabine Meier)

Monheimer Stadtzeitung

Jetzt als ePaper lesen



Jetzt blätterbar auf Ihrem PC, Laptop, Tablet oder Smartphone.

Lesen sie gleich los:
epaper.wittich.de/2169

Kirchliche Nachrichten

Katholisches Pfarramt Monheim

Sa 19.5.18

Monheim	14.30	bis 15.00 Uhr Beichtgelegenheit
	18.25	Bruderschaftsrosenkranz
	19.00	Vorabendgottesdienst
Weilheim	11.00	Hl. Messe
Rehau	18.30	Vorabendgottesdienst
Liederberg	10.00	Patroziniumsfest St. Johannes Nepomuk
	13.30	Feierliche Maiandacht

So 20.5.18

		Samstag der 7. Osterwoche
		Renovabis-Kollekte
Monheim	10.00	Pfarrgottesdienst mit Vorstellung der Firmlinge aus der Pfarrei Monheim.
		Der Kirchenchor singt die Missa „Laetus sum“ von Wolfram Menschick.
	19.00	Feierliche Maiandacht mit den Erstkommunionkindern (Albe)
Flotzheim	08.30	Hl. Messe
		mit Vorstellung der Firmlinge aus der Pfarrei Flotzheim
	19.00	Feierliche Maiandacht mit den Erstkommunionkindern (Albe)
Weilheim	10.00	Hl. Messe
		mit Vorstellung der Firmlinge aus der Pfarrei Weilheim
	19.00	Maiandacht
Wittesheim	08.30	Hl. Messe
		mit Vorstellung der Firmlinge aus der Pfarrei Wittesheim
	19.00	Feierliche Maiandacht mit den Kommunionkindern
Warching	09.30	Hl. Messe
	19.30	Maiandacht
Itzing	19.00	Feierliche Maiandacht mit den Erstkommunionkindern
Kölbürg	19.00	Maiandacht
Ried	19.00	Maiandacht

Mo 21.5.18

		PFINGSTMONTAG
Monheim	10.00	Pfarrgottesdienst
Flotzheim	07.15	Fußwallfahrt nach Wemding, Maria Brünnelein -
		11:15 Gottesdienst
	08.30	Hl. Messe
Weilheim	06.30	Fußwallfahrt nach Wemding, Maria Brünnelein - 10:00 Uhr Gottesdienst
Wittesheim	05.15	Fußwallfahrt nach Wemding, Maria Brünnelein - 10:00 Uhr Gottesdienst
	10.00	Hl. Messe
Rehau	06.15	Fußwallfahrt nach Wemding, Maria Brünnelein - 10:00 Uhr Gottesdienst
	08.30	Hl. Messe
Itzing	09.00	Hl. Messe
Kölbürg	10.00	Hl. Messe

Sa 26.5.18

		Hl. Philipp Neri, Priester, Gründer des Oratoriums
Monheim	14.30	bis 15.00 Uhr Beichtgelegenheit
	18.25	Bruderschaftsrosenkranz
	19.00	Vorabendgottesdienst
Rehau	18.30	Vorabendgottesdienst

So 27.5.18

		HOCHFEST DER HEILIGSTEN DREIFALTIGKEIT
Monheim	10.00	Kinderkirche
	10.00	Pfarrgottesdienst
	19.00	Maiandacht
Flotzheim	08.30	Hl. Messe
	19.00	Maiandacht
Weilheim	10.00	Hl. Messe
Wittesheim	08.30	Hl. Messe
	19.00	Maiandacht
Rehau	19.00	Feierliche Maiandacht (bei schönem Wetter am Weiher)
Itzing	19.00	Maiandacht
Warching	19.30	Maiandacht
Kölbürg	19.00	Maiandacht
Ried	19.00	Maiandacht

Do 31.5.18

		HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI - Fronleichnam
Monheim	09.30	Festgottesdienst mit der Stadtkapelle anschließend feierliche Fronleichnamsprozession
		(Treffpunkt Kinderkirche um 8.30 in der Kirche)
	19.00	Letzte feierliche Maiandacht, gestaltet vom Monheimer Kirchenchor, mit den Erstkommunionkindern (Albe)
Flotzheim	08.00	Hl. Messe
	19.00	Letzte feierliche Maiandacht mit den Erstkommunionkindern (Albe)
Weilheim	09.30	Hl. Messe
		anschließend feierliche Fronleichnamsprozession
Wittesheim	08.00	Hl. Messe
	19.00	Maiandacht
Itzing	09.00	Hl. Messe
		anschließend feierliche Fronleichnamsprozession
Warching	19.30	Maiandacht
Kölbürg	19.00	Maiandacht

Termine:

Mi 23.5.18	20.00	Haus St. Walburg: Gebetsabend
Do 24.5.18	20.00	Haus St. Walburg: Bibelabend
So 27.5.18	10.00	Haus St. Walburg: Kinderkirche für alle Kinder bis zur 2. Klasse

Freitag, den 18.05.2018, in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt in Flotzheim

von 20.00 Uhr bis 23.00 Uhr gestaltete Anbetungsstunden mit Lobpreis, Gebet, Meditation und Stille. Jeder ist herzlich willkommen!

Donnerstag, den 31.05.18 (Fronleichnam) um 19.00 Uhr letzte feierliche Maiandacht, gestaltet vom Monheimer Kirchenchor

Freitag, den 01.06.2018, Krankenkommunion

Ab 9.00 Uhr in Monheim und Flotzheim.

Ab 9.00 Uhr in Weilheim, Rehau und Wittesheim.

Albenrückgabe am Montag, den 04.06.2018

zwischen 15.30 und 17.00 Uhr im Haus St. Walburg.

Bitte Kleiderbügel und Schutzfolie wieder mitbringen.

Die Alben werden von der Pfarrei gesammelt zur Reinigung gegeben.

Mittwoch, den 13.06.2018 - Frauenbundaufzug an den Ammersee

Abfahrt 6:30 Uhr ab der Stadthalle. Anmeldung bei Frau Kuhner, Tel.: 09091/1240

Herzliche Einladung an alle Frauen!

Mit der Bitte um Beachtung:

Das Pfarrbüro ist bis einschließlich Mittwoch, den 06.06.2018, geschlossen.

Maria breit den Mantel aus!

Feierliche Maiandacht der Kigo-Gruppe am Muttertag

Unter deinen Schutz und Schirm fliehen wir,

o heilige Gottesgebäerin.

Verschmähe nicht unser Gebet in unseren Nöten,

sondern erlöse uns jederzeit von allen Gefahren,

o du glorreiche und gebenedeite Jungfrau.

Unsere Frau, unsere Mittlerin, unsere Fürsprecherin.

Versöhne uns mit deinem Sohne,

empfehl uns deinem Sohne,

stelle uns vor deinem Sohne.

Amen.

Mit diesem Gebet begann Kaplan Koch nach der Begrüßung die Muttertagsandacht in der recht gut besuchten Monheimer Stadtpfarrkirche.

Besonders heute am Muttertag sagen wir DANKE unseren Müttern, aber auch unserer himmlischen Mutter Maria.



Fotos: Lydia Pfefferer

Nach den Fürbitten und dem gemeinsamen „Vater unser“ machten sich alle mit brennenden Kerzen auf zur Prozession über den Marktplatz mit Endstation an der Walburgastatue. Viele Herzen wurden berührt beim gemeinsamen „Ave Maria“ des Fatimaliedes, aber besonders auch beim Sologesang der einzelnen Strophen durch viele verschiedene Sängerinnen der Kigo-Gruppe. Kaplan Koch spendete den Abschlussegnen und bedankte sich bei allen Mitbetern und bei der Kigo-Gruppe. Er wünschte allen Müttern einen gesegneten Muttertag und schenkte den Kindern ein wunderbares kleines Büchlein.

Ein erfüllender Abschluss des Muttertages!

Ein herzliches vergelt's Gott auch unserer Freiwilligen Feuerwehr Monheim, Ulli Gerstner und Volker Spenninger, für die Absicherung der Prozession.

(Lydia Pfefferer)

Evangelische Kirchengemeinde Monheim

Gottesdienste

20.5. 10 Uhr Rehlingen, Schäferweide

(Pfingstsonntag, Waldgottesdienst)

21.5. 10 Uhr Peterskapelle

3.6. 9 Uhr Peterskapelle

Kindergottesdienst

20.5. 10 Uhr Rehlingen, Schäferweide

(gemeinsamer Kindergottesdienst)

10.6. 10.30 Uhr Haus Martin Luther

Tanzen für Frauen

28.5. 19.30 Uhr Haus Martin Luther



Fleißige Mütter hatten eine große Maria aus Papier und Stoff gebastelt und sie an der Gitterwand befestigt. Sophie stellte in Worten diese Figur dar:

Maria mit einem Kind auf dem Schoß:

Maria ist die Mutter von Jesus. Sie hat sich um ihn gekümmert, weil sie ihn geliebt hat - wie jede Mutter ihr Kind liebt. Jesus war aber auch **Gottes Sohn**. Deshalb ist Maria auch die **Mutter Gottes**. Jesus hat gesagt, dass wir alle seine Brüder und Schwestern sind. Darum ist Maria auch **unsere Mutter**. Wir dürfen mit allen Sorgen und Freuden zu ihr kommen.

Maria wird oft mit einer **Krone** abgebildet. Der liebe Gott hat sie in den Himmel aufgenommen, damit sie für immer bei ihrem Sohn ist. Wir verehren sie deshalb als **Himmelskönigin**.

Es gibt im Leben viele Gefahren, Sorgen und Nöte. Die Menschen bitten Maria um Hilfe und beten zu ihr. Maria wird mit einem **Mantel** dargestellt.

Die Kigo-Gruppe hatte zu Beginn der Andacht Papierfiguren am Eingang verteilt, auf denen man seinen Namen schreiben konnte. Die Andachtsbesucher durften die Figuren nach vorne bringen und an den Mantel Mariens heften – sich dadurch symbolisch unter ihren Schutz stellen, während die Kigo-Gruppe „Maria breit den Mantel aus“ sang.

Meersterne ist eine der ältesten Marientitel. Schaut man in der Nacht in den Himmel, sind Sterne etwas wunderbar Mächtiges. Sie sind himmlisch schön, geben uns aber auch Orientierung. So ist auch Maria: wunderbar, mächtig, leuchtend, wegweisend.

Maria zeigt uns den Weg zu Jesus. Sie führt uns zu ihm wie ein leuchtender Stern in der Nacht.

DER PREISHAMMER Festwerbung stark reduziert

Paket L	Paket M	Paket S
5000 Flyer 250 Plakate	2500 Flyer 100 Plakate	1000 Flyer 50 Plakate
99€ nur 85€	89€ nur 75€	79€ nur 49€

Weitere Informationen unter www.LW-flyerdruck.de
Preise gelten bei druckfertigen Daten,
die per Onlinebestellung
übermittelt werden

LW-flyerdruck.de
09191 72 32 88

Veranstaltungskalender

Datum		Uhrzeit	Verein	Veranstaltung	Ort
Mai					
Mi.	16.05.	06:00 – 14:00	Kath. Frauenbund Monheim	Fußwallfahrt nach Wemding	Treffpunkt: Stadthalle Monheim
Fr.	18.05.	19:00	TSV 1895 Monheim e.V.	Delegiertenversammlung	Sportheim „Am Mandele“, Monheim
Fr.	18.05.	20:00	Monheimer Umlandliste	Jahreshauptversammlung	Sportheim, Weilheim
Sa.	19.05. / 20.05.	ab 10:00 ab 11.30	Liederberger Traditionsverein	Patroziniumsfest	Schafstadel, Liederberg
Mo.	21.05	09:00	Kolpingsfamilie Monheim	Pfingstradltour zur Goldberg Alm, Lutzingen	Treffpunkt: Stadthalle Monheim
Mo.	28.05.	19:30	Evang. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther, Monheim
Juni					
Sa.	02.06.	10:00-12:00	Kolpingsfamilie Monheim	Altkleider-/Altpapierabgabe	Jahnstraße 9, Monheim
Mi.	06.06.	19:00	Bund Naturschutz Ortsgruppe Monheimer Alb	Vereinstreffen	Landgasthaus Zum Max, Ried
Mi.	06.06.	19:00	Faschingsgesellschaft Gailachia	Vereinsmitglieder-Stammtisch	Kreuzwirt, Mehrzweckraum
Do.-So.	07.06.-10.06.	06:15	CSU-Ortsverband	Fahrt nach Berlin	Abfahrt: Stadthalle Monheim
Do.	07.06.	19:00	Imkerverein Monheim	Imkerstammtisch mit Vortrag „Rechtliche und steuerliche Grundlagen der Imkerei“	Lehrbienenstand, Monheim
Fr.	08.06.	13:00	Gartenbauverein Monheim	Brauereiführung „Spalt“	Abfahrt/Treffpunkt: Stadthalle Monheim
Sa.	09.06.	06:45	Liederkranz Monheim	Vereinsausflug Liederkranz nach Bad Wimpfen	Abfahrt/Treffpunkt: Stadthalle Monheim
Sa.	09.06.	08:00	Ortsvereine Itzing	Ausflug nach „Spalt“ und an den Brombachsee	Abfahrt/Treffpunkt: Feuerwehrhaus Itzing
Sa.	09.06.	07:15	Ortsvereine Kölburg	Ausflug an den Ammersee	Abfahrt/Treffpunkt: Stadthalle Monheim
Sa.	09.06.	14:00	SoMit e.V.	Bürgertreff „ZAMSEI“	Kreuzwirt, Monheim
Sa.	09.06.	20:00	Nahwärme e.G. Rehau	Jahreshauptversammlung	Alte Schule, Rehau
Mo.	11.06.	19:30	Evang. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther, Monheim
Mi.	13.06.	06:30 – 21:00	Kath. Frauenbund Monheim	Bildungsfahrt nach St. Ottilien	Abfahrt/Treffpunkt: Stadthalle Monheim
Mi.	13.06.	14:00	SoMit e.V.	Wanderung Huisheim „Schönes um Huisheim“	TP: Parkplatz Sualafeldhalle, Huisheim

Vereine und Verbände

Donauries-Seniorenheim Monheim

Maifeier am 30.04.2018 im Donau-Ries Seniorenheim, Monheim

Senioren tanzen in den Mai...



Foto: Brigitte Gerhardt

Bei gutem Wetter trafen sich am Nachmittag die Bewohner des Donau-Ries Seniorenheims in der Gartenanlage um den Mai mit dem traditionellen „Maibaumaufstellen“ zu begrüßen. Liebevoll wurde der Maibaum von den Senioren mit bunten Bändern und einem handgebundenen Kranz geschmückt um anschließend, in seiner ganzen Pracht, von Bewohnern und den anwesenden Helfern in der Gartenanlage aufgestellt zu werden. Anschließend tanzten die Senioren, zur Musik von Alleinunterhalter, Heini Großmann, schwungvoll in den Mai. Die Küche und die Betreuungskräfte des Hauses reichten an diesem Nachmittag hausgemachte Maibowle. Mit Spezialitäten vom Grill endete ein unterhaltsamer Nachmittag für die Senioren.

(Brigitte Gerhardt)

Freiwillige Feuerwehr Flotzheim-Kreut

Freiwillige Feuerwehr Flotzheim-Kreut ehrt langjährige Mitglieder

Jahreshauptversammlung der FFW Flotzheim-Kreut

Zu Beginn begrüßte der Vorstand Auernhammer Stefan die Ehrengäste Pfefferer Günther (1. Bürgermeister), Feurer Adalbert (Kreisbrandmeister), die anwesenden Stadträte und die versammelten Vereinsmitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Flotzheim-Kreut. Nach den Begrüßungsworten folgte der Bericht über die Vereinsaktivitäten des vergangenen Kalenderjahres.

Diese waren die Christbaumverbrennung, die Flursäuberung, ein Kindernachmittag und das Weinfest. Danach berichtete der erste Feuerwehrkommandant Behringer Martin über die Aktivitäten und Einsätze der aktiven Truppe und bedankte sich für die gute Arbeit der Feuerwehrleute bei den Übungen und Einsätzen.

Danach standen die Neuwahlen der Kommandanten an. Nach seiner langjährigen Tätigkeit als 1. Kommandant kündigte Behringer Martin an, nicht mehr für Neuwahlen zur Verfügung zu stehen. Bei der darauffolgenden Wahl wurden Wagner Thomas als 1. Kommandant und Reile Milian als 2. Kommandant gewählt.

Nach der Entlastung der Vorstandschaft ehrten Stefan Auernhammer und Kreisbrandmeister Adalbert Feurer langjährige Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Flotzheim-Kreut. Ausgezeichnet wurden Koch Robert, Meier Alfons und Pegoretti Georg für 40 jährige Vereinsmitgliedschaft, Leinfelder Johann, Muschler Wilhelm, Rosenwirth Josef, Strauß Josef und Strehle Josef für 50 jährige Vereinsmitgliedschaft sowie Meier Alfons für 40 Jahre aktiven Feuerwehrdienst. Außerdem wurde Auernhammer Werner, aufgrund seines herausragenden Einsatzes für den Verein, zum Ehrenkommandant ernannt.



Von links nach rechts: Pfefferer Günther, Leinfelder Johann, Nesselthaler Peter, Strehle Josef, Auernhammer Stefan, Meier Alfons, Wagner Thomas, Auernhammer Werner, Behringer Martin, Feurer Adalbert

Foto: Milian Reile

(Milian Reile)

Freiwillige Feuerwehr Monheim e.V.

„Leistungsprüfung THL 2018“ erfolgreich abgelegt

Der April ist für die aktive Itzinger und Monheimer Feuerwehr immer etwas Besonderes. Über zwei Wochen hinweg fanden sich die Kameraden im Monheimer Feuerwehrhaus zusammen, um für die diesjährige „Leistungsprüfung Technische Hilfeleistung“ zu üben. Dieses Jahr waren auch ein Daitinger und zwei Kreisbrandmeister aus Weilheim und Leitheim mit dabei.

Das Leistungsabzeichen THL gliedert sich in sechs Stufen. Je nachdem, welche Stufe absolviert wird, gibt es spezielle Zusatzaufgaben. Das fängt bei der Gerätekunde an, geht über Maßnahmen bei der Ersten Hilfe bis hin zu Truppaufgaben mit diversen technischen Geräten und Bewertungsfragen für Gruppenführer. All das spielt bei der endgültigen (Punkte-)Bewertung eine Rolle.

Anschließend folgt ein simulierter Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person, in dem jeder genau wissen muss, was zu tun ist – natürlich unter Beachtung aller definierten Aufgaben und Befehle laut Feuerwehrdienstvorschrift. Zuvor werden die jeweiligen Positionen der Kameraden ausgelost. Während der Wassertrupp die Verkehrsabsicherung und den Brandschutz sicherstellt, bereitet der Angriffstrupp und Schlauchtrupp die Personenbefreiung aus dem Fahrzeug vor und führt diese dann auch entsprechend durch. Dabei wird jeder Schritt von den kritischen Augen der beiden Schiedsrichter beobachtet.

Am Freitag, den 27. April 2018, war es dann soweit: Drei Gruppen, bestehend aus Mitgliedern der Feuerwehr Itzing, Monheim, Daiting Leitheim und Weilheim, legten das Leistungsabzeichen THL erfolgreich ab.

Stufe 1 (Bronze)

- Manfred Meier (FF Monheim)
- Daniel Leinfelder (FF Monheim)
- Tobias Schreiber (FF Monheim)
- Christian Hönle (FF Monheim)

Stufe 2 (Silber)

- Florian Gayer (FF Monheim)
- Adalbert Feurer (FF Weilheim)

Stufe 3 (Gold)

- Florian Eder (FF Itzing)
- Patrick Schauer (FF Itzing)
- Walter Neumann (FF Monheim)
- Markus Ratschker (FF Monheim)

Stufe 4 (Gold-Blau)

- Alexander Bock (FF Leitheim)
- Matthias Stahl (FF Monheim)
- Reinhard Lachenmeier (FF Itzing)
- Matthias Handschigl (FF Itzing)
- Konrad Müller (FF Monheim)
- Maximilian Fischer (FF Monheim)
- Bernd Frisch (FF Itzing)

Stufe 5 (Gold-Grün)

- Manuel Maurer (FF Monheim)

Stufe 6 (Gold-Rot)

- Thomas Hofmann (FF Monheim)
- Christian Fischer (FF Daiting)

An dieser Stelle nochmals vielen Dank an die Schiedsrichter KBM Alexander Bock (Leitheim), KBM Adalbert Feurer (Weilheim), KBI Heinz Mayr (Buchdorf) und Timo Gayer (Monheim). (Maximilian Fischer)

Freiwillige Feuerwehr Warching

Vatertagsfrühschoppen an der Kapelle



Foto: Stefan Roßmann

Den Einweihungstag unserer Kapelle am 08.05.1968 nahmen wir spontan zum Anlass, nach dem Gottesdienst einen ausgetragenen Vatertagsfrühschoppen an der Kapelle abzuhalten. Obwohl es um uns herum bereits blitzte und donnerte, blieben wir verschont, und konnten unser gemütliches Beisammensein bis zum frühen Nachmittag genießen. (Stefan Roßmann)

Fußballsportverein Flotzheim

Spieltermine JFG Jura Nordschwaben und SG Flotzheim/Fünfstetten

Spieltermine JFG Jura Nordschwaben

U19 – A-Junioren

Punktspiel Bezirksoberliga Schwaben

Saisonende und herzlichen Glückwunsch zum Klassenerhalt, das war eine riesige Leistung !!!

U17 – B-Junioren

Punktspiel Gruppe Donau 1

Montag, 21.05.2018 um 18.30 Uhr in Fünfstetten, JFG Jura Nordschwaben - (SG) Bäumenheim

Samstag, 02.06.2018 um 14.00 Uhr in Maihingen, JFG Nordries Marktoffingen - JFG Jura Nordschwaben

Samstag, 09.06.2018 um 14.00 Uhr in Fünfstetten, JFG Jura Nordschwaben - JFG Wörnitzkicker

Sonntag, 17.06.2018 um 11.00 Uhr in Schwörnsheim, JFG Rieskrater - JFG Jura Nordschwaben

Dienstag, 19.06.2018 um 19.00 Uhr in Nördlingen, SC Athletik Nördlingen - JFG Jura Nordschwaben

Samstag, 23.06.2018 um 14.00 Uhr in Fünfstetten, JFG Jura Nordschwaben - FC Mertingen

U15 – C-Junioren

Punktspiel Kreisliga Donau

Samstag, 02.06.2018 um 13.00 Uhr in Burgau, JFG Region Burgau e.V. - JFG Jura Nordschwaben

Samstag, 09.06.2018 um 14.00 Uhr in Gundelsheim, JFG Jura Nordschwaben - (SG) SpVgg Ellzee

Samstag, 16.06.2018 um 14.00 Uhr in Gundelsheim, JFG Jura Nordschwaben - JFG Nordries Marktoffingen

Samstag, 23.06.2018 um 14.00 Uhr in Gundelsheim, JFG Jura Nordschwaben - TSV 1924 Wasserburg

Samstag, 30.06.2018 um 14.00 Uhr in Thannhausen, TSG Thannhausen - JFG Jura Nordschwaben

U13 – D-Junioren

Punktspiel Kreisklasse Donau Ries

Samstag, 02.06.2018 um 10.00 Uhr in Riedlingen, SpVgg Riedlingen - JFG Jura Nordschwaben

Samstag, 09.06.2018 um 14.00 Uhr in Weilheim, JFG Jura Nordschwaben - JFG Wörnitzkicker

Freitag, 15.06.2018 um 18.00 Uhr in Marktoffingen, JFG Nordries Marktoffingen - JFG Jura Nordschwaben

Samstag, 23.06.2018 um 11.00 Uhr in Wemding, (SG) TSV Wemding - JFG Jura Nordschwaben

Samstag, 30.06.2018 um 14.00 Uhr in Weilheim, JFG Jura Nordschwaben - (SG) FSV Buchdorf-Kaisheim

U13 – D-Junioren 2

Punktspiel Gruppe Donau Ries

Samstag, 02.06.2018 um 11.30 Uhr in Fremdingen, JFG Riesrand Nord - JFG Jura Nordschwaben

Samstag, 09.06.2018 um 12.30 Uhr in Weilheim, JFG Jura Nordschwaben - SpVgg Altisheim-Leitheim

Samstag, 16.06.2018 um 11.30 Uhr in Riedlingen, SpVgg Riedlingen - JFG Jura Nordschwaben

Donnerstag, 21.06.2018 um 18.00 Uhr in Wörnitzstein, SV Wörnitzstein-Berg - JFG Jura Nordschwaben

Freitag, 22.06.2018 um 18.00 Uhr in Marktoffingen, JFG Nordries Marktoffingen - JFG Jura Nordschwaben

Samstag, 30.06.2018 um 12.30 Uhr in Weilheim, JFG Jura Nordschwaben - (SG) FSV Buchdorf-Kaisheim

Spieltermine SG Flotzheim/Fünfstetten

1. Mannschaft

Punktspiel Kreisklasse Nord 1

Samstag, 19.05.2018 um 15.30 Uhr in Flotzheim, SG Flotzheim/
Fünfstetten - TSV Gundelsheim/FC Weilheim-Rehau

2. Mannschaft

Punktspiel B-Klasse Nord

Samstag, 19.05.2018 um 13.45 Uhr in Flotzheim, SG Flotzheim/
Fünfstetten - Eintracht T.R.B.

Imkerverein Monheim

Imkerverein Monheim Unser Ziel: Monheim soll eine bienenfreundliche Stadt werden

Am Donnerstag, den 03.05.2018 fand im Lehrbienenstand ein Vortrag von Herrn Helmut Fischer (Blumen Fischer) über bienenfreundliche Pflanzen für Haus und Garten statt. Vor vollem Hause stellte Herr Fischer eine Auswahl einiger Pflanzen vor, die als blühender Blickfang unsere Gärten verschönern und zugleich eine Nahrungsquelle für viele Insekten darstellen.

Teil 1:

Bienenweiden:

Der Imkerverein Monheim hat am Lehrbienenstand verschiedene Staatmischungen (ein- und mehrjährig) getestet, wobei die Saatmischung vom Landratsamt mit seiner Vielfalt überzeugte.

Mit den Bienenweiden soll das „Sommerloch“ nach dem Abernten der Wiesen und Felder gefüllt werden und durch die Vielfalt das Überleben der Insekten gesichert werden. Schon kleine Pflanzflächen (z.B. Grünstreifen entlang der Einfahrt oder Balkonkästen) liefern in der Summe einen wichtigen Beitrag.

Wichtig ist, dass das Mähgut entfernt wird, da andernfalls der Boden mit zu viel Stickstoff angereichert wird. Dies führt dazu, dass die Pflanzenvielfalt innerhalb von 2-3 Jahren deutlich zurück geht.

Viele Saatmischungen eignen sich besonders für magere, sandige Böden mit einer dünnen Humusschicht. Der Versuch eine Saatmischung im Rasen aufgehen zu lassen, wird daher nicht gelingen.

In den letzten Jahren wurden immer mehr neue Mischungen im Handel angeboten, die auch für schwerere Böden geeignet sind!

Tip: Bevor man sich für eine Saatmischung entscheidet sollte man prüfen, für welche Böden die Mischungen geeignet sind.

Frühblüher:

Die Frühblüher sind hauptsächlich Pollenlieferant und haben eher wenig bis mäßig Nektar. Sie sichern das Überleben der Bienen, die nach den langen Wintermonaten dringend Pollen für die Aufzucht der Brut benötigen. Pollen liefern Eiweiße, freie Aminosäuren, Vitamine und essentielle Fettsäuren

Neben der **Weide / Saalweide** (*Salix caprea*) und der **Haselnuss** (*Corylus avellana*), der **Zaubernuss** (*Hamamelis*) ist die **Kornellkirsche** (*Cornus mas*) ein wichtiger Pollenlieferant, die mit ihren gelben Blüten wunderschön in nahezu jeden Garten passt.

Ebenfalls liefern **Christrose (schwarzer Nieswurz)** (*Helleborus niger*), **Krokusse**, **zweiblättriger Blaustern** (*Scilla bifolia*) und **Schneeglöckchen** (*Galanthus*) reichlich Pollen.

Das Hahnenfußgewächs **Kleiner Winterling** (*Eranthis hyemalis*) blüht von Februar bis März. Da es sich schnell verbreitet, kann er im Garten gut große Flächen besiedeln. Die **Japanische Blütenskimmie** (*Rubella*) ist ein dekorativer winterharter immergrüner Kleinstrauch mit weißrosa Rispenblüten und sie ist ebenfalls wie die **Zwergkirsche** (*Prunus nipponica*) in den Frühlingsmonaten mit ihrem starken Duft eine Bereicherung für den Garten.

Die Frühlingsspiere (*Spiraea thunbergii*) mit ihren schönen weißen Rispen ist ein dauerhafter Vorfrühlingsblüher, der besonders gerne von Hummeln und Wildbienen besucht wird.

In der nächsten Ausgabe erscheint **Teil 2** mit weiteren Informationen über Bäume und Stauden/ Sträucher und Kräuter.

Vielen Dank an dieser Stelle an Herrn Fischer für den interessanten und informativen Vortrag. Es hat Spaß gemacht ihm zuzuhören und die Anwesenden konnten viel über bienenfreundliche Bepflanzung erfahren.

(Claudia Bauch)

Jugendzentrum Monheim e.V.

Ein lustiger Nachmittag mit Gesellschaftsspielen

Am 12.05.2018 veranstaltete das Juze Monheim wieder den Spielezirkel. Dieser wird von der Kommunalen Jugendarbeit des Landratsamtes Donauwörth organisiert und findet in unterschiedlichen Orten des Landkreises statt.

19 Spielbegeisterte kamen am Samstag von 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr zu uns ins Juze, um die unterschiedlichsten Brett- und Gesellschaftsspiele zu spielen. Die Kommunale Jugendarbeiterin stellte verschiedene Spiele zur Verfügung. Von „Doodle Jump“ bishin zu „Kniffel“ gab es bekannte, aber auch unbekannte Spiele, bei denen man sich zuerst reinlesen musste.



Zur Stärkung gab es Wurstsemmeln, Pizza sowie Getränke, die die Aktiven Mitglieder des Jugendzentrums Monheim organisierten und verkauften.



Fotos: Martina Egger

(Martina Egger)

Kolpingsfamilie Monheim

Kolping - News

Generalversammlung 2018

Zur diesjährigen Generalversammlung am Samstag, den 20. April haben sich wieder einige Mitglieder im Gemeinschaftsraum im Kreuzwirt eingefunden. Huber Blank begrüßt die anwesenden Kolpingsmitglieder.

Anschließend folgte das geistliche Wort von Kaplan und Präses der Kolpingsfamilie Laurent Koch. Er brachte der Versammlung den Begriff „Frühling“ nahe. In seinen Ausführungen zeigt er auf, wie wichtig die Wurzeln einer jeden Pflanze sind. Auch für uns Menschen sind die Wurzeln sehr wichtig, die durch das Gebet und die Sakramente unser Leben erblühen lassen. Man soll niemals die Wurzeln zu Jesus abschneiden.

Mit einem Gebet wurde traditionsgemäß den Verstorbenen der Kolpingsfamilie gedacht.

Der erste Bürgermeister Günther Pfefferer bedankte sich von Herzen bei der Kolpingsfamilie Monheim für das besondere und vielseitige Engagement in Monheim. Ein wichtiges Ereignis war sicherlich das 25-jährige Bestehen der Stadthalle Monheim, wo er nur positive Rückmeldung bekommen hat. Außerdem freut sich Pfefferer schon jetzt auf das historische Stadtfest, das dieses Jahr wieder stattfinden wird.

Schriftführerin Melanie Blank blickt auf verschiedene und vielseitige Aktivitäten des Vereins seit der letzten Jahreshauptversammlung zurück. Vorstand Blank dankt danach in seinen Worten allen, die wieder zum Gelingen eines intensiven und erfolgreichen Vereinsjahres ihren Beitrag geleistet haben.

Die Aktivitäten der Jugend und der Kinderkolpinggruppe wurden von Armin Meyer berichtet.

Hubert Blank dankt den Gruppenleiterinnen Melanie Knoll, Melanie Blank, Julia Enhuber und Julia Scheuenpflug für Ihren Einsatz und hofft, dass es weiterhin so gut angenommen wird und alle vier weiterhin mit so viel Engagement dabei sind.

Kassiererin Cäcilia Fitzek trug den Kassenbericht 2017/2018 vor. Entsprechend dem Prüfbericht und außerordentlichem Lob für die perfekte Finanzverwaltung bzw. Kassenführung durch unsere Cilli, wurden Ihr und der Vorstandschaft auf Empfehlung der beiden Kassenprüfer, Johann Deckinger und Thomas Roßkopf von der Versammlung einstimmig die Entlastung für das vergangene Vereinsjahr erteilt.

Im Anschluss nahm die Versammlung die seit dem letzten Jahr beigetretenen Mitglieder offiziell in den Verein auf. Als Zeichen der Zugehörigkeit begrüßte Vorstand Hubert Blank und Präses Laurent Koch das anwesende Neumitglied Walburga Kugler und hieß sie im Namen des Vereins nochmals herzlich bei uns willkommen.



Foto: Melanie Blank

Bei der folgenden Terminvorschau ging man kurz auf die in 2018 anstehenden Aktivitäten, wie Maibaumaufstellen, Bergmesse in Wittesheim, Pfingstradtour, Diözesanwallfahrt, Johannisfeuer, Stadtfest und Weihnachtsfeier ein.

Nach der Behandlung der Wünsche und Anträge sprach Hubert Blank nochmals bei allen seinen Dank aus. Außerdem hofft er weiterhin auf ein gutes Miteinander sowie engagierte Teilnahme aller Mitglieder bei den verschiedensten Vereinsaktivitäten und beschloss die diesjährige Generalversammlung wieder mit unserem Kolpinglied.

Kinderkolping tanzt am Maifest

Die Kinderkolpinggruppe tanzte dieses Jahr zum ersten Mal am Maifest in der Stadtmitte. Mit einem selbstgebastelten Haarschmuck ausgestattet bewegten sich elf Kinder gemeinsam mit ihren Betreuerinnen zur Musik „Rock me“ und wurden von der Stadtkapelle Monheim musikalisch begleitet. Das Publikum klatschte mit, jeder wippte zur Musik und auch die Kinder sangen dazu.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Kindern, die so toll mitgemacht haben, sowie der Stadtkapelle für die musikalische Unterstützung.



(Melanie Blank)

Foto: Melanie Blank

Bergmesse 2018

Wir freuen uns jedesmal über die rege Teilnahme und bedanken uns bei allen, die zum Gelingen der Fußwallfahrt mit Stationen sowie für die Bergmesse am Kalvarienberg beigetragen haben. Besonders bei Fam. Schneck, die für die Organisation in Wittesheim zuständig waren, und bei unserem Präses Kaplan Laurent Koch für die Durchführung der Wallfahrt und der Bergmesse.



Wie immer marschierten wir von Monheim nach Wittesheim, vorbei am Sonnenbühl, Krautgarten, Abtissenweiher und Kaltenschanze, wo wir ein Erfrischungsgetränk einnahmen.

Um 19:30 Uhr wurde die Bergmesse von unserem Präses und Kaplan Laurent Koch feierlich gehalten.



Danach kehrten wir ins Gasthof Pfefferer ein. Bei einer deftigen Brotzeit und Musik (Bernhard Scharla) ließen wir den Abend noch ausklingen.

(Hedi Blank)

Kolpingsfrauen wandern zum Biergarten

Bei wunderbaren Wetter trafen sich einige Frauen, um über die Brandkapelle nach Ried in den Biergarten zu laufen. Bei guten Essen und geselligen Gesprächen ging es mit weiteren zwei Stationen wieder nach Hause.



(Hedi Blank)

Fotos: Melanie Blank

LG Warching

Zweiter Platz von Theresa Wild beim Hilpoltsteiner Duathlon

Am Sonntag, den 29.04.2018, fand bei hochsommerlichen Temperaturen um die 28 Grad der Hilpoltsteiner Duathlon (Run-Bike-Run) statt. Es waren 8,5 Laufkilometer, 30 Radkilometer und 3,5 Laufkilometer zu absolvieren. Unter den Startern tummeln sich Theresa Wild, Carola Wild und Stephan Sperger von der LG Warching.

Stephan Sperger, Carola Wild und Theresa Wild Foto: Wolfgang Wild

Um 14 Uhr ertönt der Startschuss der Damen. Theresa startet als Titelverteidigerin und versucht von Anfang an das Tempo hochzuhalten. Zusammen mit zwei weiteren Damen kommt sie als Führende nach 34:26 Min. zum 1. Wechsel. Hier verliert sie ein paar Sekunden, und die erste Dame ist weg. Am Rad spielt die spätere Siegerin Maria Paulig Ihre Klasse aus und verweist Theresa auf Platz zwei (Radzeit: 53:55 Min.). Den zweiten Wechsel (Rad-Laufen) meistert Theresa wie gewohnt und absolviert die abschließenden 3,5 km in souveränen 14:32 Min. Freudestrahlend kommt sie als Gesamt 2. Frau und als Siegerin in der AK 25 nach 1:42:53 h ins Ziel.

Carola Wild startet ebenfalls sehr erfolgreich in ihre Triathlon/ Duathlon-Saison. Sie zeigt sich im Ziel glücklich mit Ihrem Ergebnis von 1:56:30 h. (Splitzeiten: 41:12 min / 58:13 min / 17:05 min) Mit dieser Zeit wurde sie 2. in der AK 45. Auch Stephan Sperger finishte erfolgreich nach 1:58:09 h (Splitzeiten: 39:45 min, 1:00:46 h, 17:38 min).

Alle drei sind mit Ihren gezeigten Leistungen zufrieden und freuen sich nun auf die Wettkämpfe in den kommenden Wochen.

(Bericht: Theresa Wild)

Duathlon Krailing

Am Sonntag, der 6.5. 2018 starteten Lukas Berger, Fabian Ferber und Theresa Wild beim Duathlon in Krailing. Bereits um 9:15 Uhr ertönte der Startschuss bei wunderbarem Sonnenschein. Es sollen 10,4 km Laufen, 42 km Radfahren und 5,2 km Laufen absolviert werden. Gleichzeitig ist dieser Wettkampf Ausrichter für die bayerischen Meisterschaften im Duathlon.



Lukas Berger, Theresa Wild und Fabian Ferber
Foto: Wolfgang Wild

Das Streckenprofil ist flach, was vor allem für Theresa auf dem Rad Schwerstarbeit verspricht. Sie hat mit schweren Beinen zu kämpfen, doch sie mobilisiert alle Kräfte. Den ersten Lauf von 2x 5,2 km absolviert sie im Schnitt von 4:02 km/h, dicht gefolgt von Lukas Berger. Dieser spielte auf dem Rad seine Klasse aus und fuhr auf den 42 km einen Schnitt von 38 km/h. Beim abschließenden Lauf konnten beide souverän noch einige Starter überholen. Theresa belegte mit einer Gesamtzeit von 2:14:33 h (Lauf: 42:30 min, Rad: 70:23 min, Lauf: 21:41min) den 3. Gesamtplatz bei den Damen. Somit belegt sie auch den 3. Platz Gesamt bei der bayerischen Meisterschaft und gewinnt Ihre Altersklasse.

Lukas Berger kommt auf einen hervorragenden 35. Gesamtplatz bei den 200 Startern mit einer Zeit von 2:10:31 h (Lauf: 43:15 min, Rad: 65:29 min, Lauf: 21:47 min).

Bei seinem ersten Duathlon/Triathlon konnte ebenfalls Fabian Ferber überzeugen. Auf dem Rennrad seines Vaters und viel zu engen Schuhen kämpfte er bis zum Schluss wacker und wird am Ende 82. mit einer Zeit von 2:26:08 h (Lauf: 44:37 min, Rad: 78:30 min, Lauf: 23:03 min).

Alle Drei freuten sich sehr über die Unterstützung der Fans, dass gab Ihnen nochmals Energie.

Jetzt kann für alle drei der Ironman 70.3 in St. Pölten am 27.5 kommen. Hier werden 1,9km geschwommen, 90 km geradelt und 21,1 km gelaufen.

(Bericht: Theresa Wild)

Liederkrantz Monheim 1873 e.V.

Einladung zum Vereinsausflug Samstag, 09. Juni 2018

Der diesjährige Vereinsausflug führt uns an den Neckar, und zwar nach

BAD WIMPFEN.

Die Abfahrt ist in Monheim an der Stadthalle um 06.45 Uhr – geplante Rückkehr gegen 21.30 Uhr.

Die Anfahrt führt über Ansbach – Autobahn Heilbronn – nach Bad Wimpfen am Neckar.

Unterwegs gibt es wie immer unser obligatorisches Sekstfrühstück mit Butterbrezen.

Um 10.15 Uhr ist ein Stadtrundgang mit Führung fest gebucht. Er führt uns durch die staufische Kaiserpfalz mit dem Blauen Turm (dem Wahrzeichen der Stadt mit der einzigen Türmerin Deutschlands) sowie durch ausgewählte Gassen mit Fachwerkhäusern der unter Denkmalschutz stehenden historischen Altstadt.

Um 12.00 Uhr ist unser Mittagessen im Restaurant LUKULUS am Blauen Turm in der Altstadt vorgesehen. Eine Speisekarte wird bei der Anreise im Bus ausgeteilt, damit jeder sein Gericht vorher auswählen kann.

Nachmittags besuchen wir in der historischen Altstadt die Veranstaltung „Brunnen und Gärten“ mit Blumen, Pflanzen und Kunst. Rund um die historischen Brunnen präsentieren Gartengestalter, Gärtner, Kunsthandwerker, Kräuterfrauen, Designer und Handwerker ihre Waren zum Staunen, Kaufen und Mitmachen.

Die historische Altstadt wird sich an diesem Wochenende in ihrer schönsten Gartenblütenpracht zeigen.

Die Weiterfahrt erfolgt dann um 17.00 Uhr nach Gundelsheim am Neckar.

Dort erhalten wir eine 4er Weinprobe incl. Wasser und es kann nach der Speisekarte das Abendessen eingenommen werden, die Rückfahrt nach Monheim wird um 19.30 Uhr erfolgen.

Der Preis beträgt pro Erwachsener

EURO 40,00 und

EURO 20,00 pro Kind (8 – 16 Jahre).

Kinder unter 8 Jahren sind frei.

Der Fahrpreis beinhaltet:

- Buskosten der Firma Lotter, Langenaltheim
- Sekstfrühstück mit Butterbrezen
- Stadtführung in Bad Wimpfen
- 4er Weinprobe incl. Wasser

Eingeladen sind nicht nur aktive und passive Mitglieder des Liederkranzes, sondern auch gerne Verwandte und Bekannte unserer Chorgemeinschaft.

Auf eine zahlreiche Beteiligung freut sich die Vorstandschaft des Liederkranzes Monheim.

Wir bitten um Anmeldung bis spätestens 30. Mai 2018.

bei Dieter Hitzler Tel. Nr. 09091/1267 oder

per e-mail: dieter.hitzler@gmail.com

Eine Reisezusage verpflichtet den Teilnehmer zur Kostenübernahme!

Ausnahme ist eine schwerwiegende Verhinderung wie z.B. Krankheit.

Für Nichtmitglieder kassieren wir den Unkostenbeitrag BAR im Bus. (Cornelia Heinzlmeir)

Schützengesellschaft 1858 Monheim e.V.

Nicole Kuba, Otto Krist und Peter Enhuber sind die Gewinner der Wanderpokale

Schützenmeister Alfred Neuwirth begrüßte zur Jahreshauptversammlung die Mitglieder sowie 3. Bürgermeister Lorenz Akermann und Ehrenschiützenmeister Otto Krist. Nach dem Gedenken an die verstorbenen Mitglieder berichtete A. Neuwirth über das vergangene Vereinsjahr, das wieder sehr viel Aktivitäten beinhaltete, z. B. das Strohschießen mit Versteigerung, der Schützengedenkgottesdienst, die Wanderung um Monheim mit anschließendem Grillen im Schützenheim, die Wanderung zum Kapellenfest nach Rothenberg, das Bürgerschießen, die Teilnahme beim Dorffest in Itzing und bei der Kapplkirchweih, das Schafkopffrennen, der Ausflug ins Land der Franken „A Lustige Sach mit viel Musik und Wein“, die Königsproklamation und die Weihnachtsfeier. In der Sommerpause wurde die neue Trennwand eingebaut.

Für die Planung und den Einbau war Jens Christ verantwortlich. Dafür herzlichen Dank, ebenso an die Helfer.

Die Berichte von Sportwart Andreas Pfeifer und Jugendleiter Karel Kuba gaben einen Einblick über die schießsportlichen Ereignisse im Jahr 2017 und den dabei erzielten Ergebnissen, insbesondere bei den Gaumeisterschaften.

Hier erzielten die Schützen und Jugendlichen erste Plätze sowie weitere gute Platzierungen, die zur Teilnahme bei den Bezirksmeisterschaften sowie zu den Bayerischen und Deutschen Meisterschaften berechtigten.

Sehr gute Ergebnisse wurden aber auch bei den örtlichen Wettkämpfen (RWK, Pokal- und Preisschießen) erzielt. Auch viele Aktivitäten im nichtsportlichen Bereich wurden organisiert. Schatzmeisterin Nicole Koch berichtete über den Jahresabschluss 2017 und gab einen detaillierten Überblick über die Einnahmen sowie Ausgaben.

Bei den Ehrungen wurden folgende Mitglieder ausgezeichnet:

a) Verdienstnadel für treue Mitarbeit im Verein an Nicole Kuba und Doris Nigel

b) Sebastiani-Bruderorden

Groß-Gold an Georg Bauer (bereits bei der Sebastiani-Feier ausgehändigt).

Silber an Daniel Kowalzik und Lothar Lechner

Bronze an Klaus Löffler, David Meyer, Marius Nigel, Niklas Nigel, Thomas Templer und Bernd Ziffer

c) Langjährige Mitgliedschaft im DSB/BSSB

Für **25 Jahre** an Andreas Neumann und Michael Roßmann

Für **40 Jahre** an Hubert Lehnert, Hans Löfflad, Alois Ossiander und Helga Utjesinovic

Als **Vereinsmeister** erhielten die goldene Anstecknadel überreicht:

Roßmann Stefan	- Schülerklasse U 12 (128 Ringe)
Röding Simon	- Schülerklasse (174 Ringe)
Egger Melissa	- Jugendklasse (372 Ringe)
Fischer Julian	- Juniorenklasse (367 Ringe)
Krist Otto	- Pistolenklasse (356 Ringe)
Kuba Nicole	- Damenklasse (340 Ringe)
Nigel Niklas	- Schützenklasse (391 Ringe)

Die **Pokale** gewannen folgende Schützen:

Maschenko-Wanderpokal Kuba Nicole (13,6 Teiler).



**Siegfried-Kaag-Pokal
für Pistolen-Schützen**
Krist Otto (58,7 Teiler).

Sparkassenpokal
Enhuber Peter (4,0 Teiler).


Folgendes wurde von Schützenmeister Neuwirth u. a. noch bekannt gegeben:

Die Bewirtung des Schützenheimes durch ca. 20 Vereinsmitglieder läuft sehr gut. Für private Feiern können die Schützenmitglieder das Schützenheim mieten. Hierfür ist eine Mietvereinbarung abzuschließen. Die Schießtermine für das Stroschießen werden auf den 19. und 21.12.2018 vorverlegt.

Schützenmeister Neuwirth bedankte sich bei den Mitgliedern für das Vertrauen und für die geleistete Arbeit, insbesondere Niklas und Thomas für die hervorragende Trainerarbeit bei der Jugend, dem Team, der die Bewirtung im Schützenheim übernommen hat, der Stadt Monheim für die Zuschüsse und bei der Vorstandschaft für die gute Zusammenarbeit.

(Bericht/Fotos: Brigitte Christ)

**Die Mannschaft „Burris“
gewinnt auch das 19. Bürgerschießen**

Die Schützengesellschaft 1858 Monheim e.V. lud zum 19. Monheimer Bürgerschießen ein und zahlreiche Monheimer Bürger kämpften als Mannschaft mit 3 bzw. 4 Teilnehmern um den Sieg. Bei 10 Schuss versuchten 60 „Schützen“ in 17 Mannschaften ihr Glück, mit der gemeldeten Mannschaft durch eine möglichst hohe Ringzahl auf den 1. Platz zu kommen. Gleichzeitig konnte noch mit einem guten Blattl ein Pokal gewonnen werden. Mit weiteren 5 Schuss fighteten die Schützen um den Königsdorfer-Pokal.

Nachdem der letzte Schütze den Stand verlassen hat, wartete jeder gespannt auf die Ergebnisse. 2. Sportwart Stefan Templer übernahm mit Sportwart Andreas Pfeifer die Preisverteilung.

Den vom Autohaus Königsdorfer gestifteten Wanderpokal gewann mit einem 59,6 Teiler **„Richard Meyer“**. Der Wanderpokal verbleibt im Schützenheim und als Erinnerung wurde ihm ein kleiner Pokal überreicht. Konrad Müller folgte mit einem 80,6 Teiler auf Platz 2 und Hans Gayr erzielte mit einem 112,3 Teiler Platz 3.



Das beste Blattl bei der Einzelwertung erzielte **„Christian Zausinger“** mit einem 17,4 Teiler und bekam hierfür einen Pokal überreicht (mit der Mannschaft erzielte er den 2. Platz). Daniel Egger folgte auf Platz 2 mit einem 31,6 Teiler und Gerdi Rosenwirth erzielte Platz 3 mit einem 35,8 Teiler.



Stefan Templer verkündete, dass 9 Mannschaften einen Preis erhalten. Wie bereits in den letzten beiden Jahren gewann auch dieses Jahr die Mannschaft **„Burris“** (Roland Ziffer, Bernd Ziffer, Stephan Nigel und Carina Fuchs) mit 262 Ringen und durfte sich über den Geldpreis für den 1. Platz freuen. Auf dem 2. Platz folgte die Mannschaft „Feuerwehr Monheim 1“ (Armin Schiele, Christian Zausinger und Tobias Schreiber) mit 257 Ringen und auf Platz 3 kam die Mannschaft „Die glorreichen Drei“ (Thomas Nigel, Stefan Templer, und Wolfgang Sack) mit ebenfalls 257 Ringen.



Fotos: Brigitte Christ

Stefan Templer bedankte sich bei allen für die Teilnahme am Bürgerschießen, wenn auch heuer leider wieder weniger Bürger anwesend waren. **An alle Helfer ein herzlicher Dank für die reibungslose Abwicklung der Veranstaltung!!**

(Brigitte Christ)

Sportschützenverein Kölburg

FFW, Sportschützenverein und Stopselclub Kölburg

Auf geht's....

nach Raisting zur größten Erdfunkstelle Deutschlands und den Ammersee



Tagesausflug der 3 Kölburger Ortsvereine am Samstag, 09. Juni 2018

Abfahrt:

7.15 Uhr Stadthalle Monheim

7.30 Uhr Kölburg

9.00 Uhr Weißwurstfrühstück in Landsberg

(bei Anmeldung bitte Info Weißwurst oder Wiener, zwecks Bestellung)

11.45 Uhr - Führung Erdfunkstelle Raisting

13.00 Uhr - Mittagessen ebenfalls in Raisting

15.00 bis 16.30 Uhr - Schifffahrt Ammersee / Abfahrt Utting nach Hersching
(Möglichkeit für Kaffee und Kuchen auf dem Schiff)

Anschließend geht's auf den „**Heiligen Berg Bayerns**“ nach **Kloster Andechs** zum Abendessen

Rückkunft ca.: 21.30 Uhr

Kosten:

Erwachsene: EUR 20,00

Kinder bis 16 Jahre: EUR 10,00

Leistungen: Busfahrt / Eintritt für Führung Erdfunkstelle / 1 ½ stündige Schifffahrt

Hoffentlich seid Ihr wieder alle dabei!!!

Anmeldung bis spätestens Sonntag 03.Juni 2018

bei Josef Berkmüller **Tel.: 0160/989 000 89** oder bei den Kölburger Vereinsvorständen.

Tennisclub Monheim e.V.

NACHRUUF

Der TC Monheim trauert um sein Ehrenmitglied

Andreas Fischer sen.

Andreas war als Mitglied der 1. Stunde seit fast 42 Jahren in unserem Verein und hat sich beim Neubau des Tennisheimes als Aktivposten sehr stark für den Verein eingebracht. Aufgrund dieser Verdienste wurde ihm am 06.09.1980 die Ehrenmitgliedschaft verliehen und wir werden ihn als tatkräftigen Unterstützer unseres Vereines in dankbarer Erinnerung behalten.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seiner Ehefrau sowie seinen Kindern und allen Angehörigen.

TC Monheim
Der Vorstand

TSV Monheim 1895 e.V.

Karate

Kleines Team ganz groß



Foto: Thomas Brandner

Zur Leipzig Open ging die Abteilung Karate des TSV – Monheim mit ihren Landeskader Athleten Janika Martin und Tim Brandner an den Start.

In Leipzig gingen 600 Starter aus 6 Nationen an den Start. Janika Martin macht den Anfang für das kleine Team Monheim. Ihre Vorrunden Begegnungen erledigt Janika souverän und zog ins Finale ein. Hier musste sie sich nach einem heißen Kampf um wenige Punkte geschlagen geben.

Jetzt war Tim Brandner an der Reihe. Tim spielte in der Vor- und Zwischenrunde seine ganzen Erfahrungen aus und zog unangefochten ins Finale ein. Hier traf Tim auf einen Starter der Tschechischen Nationalmannschaft. Unbeeindruckt ging Tim in den Kampf und musste einen frühen Gegenpunkt hinnehmen. Aber der Monheimer behielt die Nerven und ging mit 3:1 in Führung. Diese Führung konnte der Tschechische Kämpfer 1 Sekunde vor Schluss in ein 4:4 ausgleichen und gewann die Finalbegegnung durch Kampfrichterentscheid.

Zum zweiten mal ging Tim in der Disziplin Allkategorie an den Start wo er sich den dritten Platz sicherte. Wieder stellten die Monheimer Karatekas ihre Klasse unter Beweis.

(Thomas Brandner)

Deutscher Vizemeister aus Monheim

Coburg: Bei der deutschen Meisterschaft zeigte sich Tim Brandner von der Karateabteilung des TSV Monheim von seiner besten Seite. Er startete für das Team >Kampfgemeinschaft Bayern< (KG Bayern), das von dem Landestrainer Gerhard Weitmann zusammengestellt und optimal trainiert wurde. Bereits in der ersten Runde musste das Team, das aus sieben Topathleten aus ganz Bayern besteht, gegen die favorisierten Hauptstadtkarateka des Teams Toruko Berlin antreten. Die sie-gessicherten Berliner mussten sich schließlich 3:1 geschlagen geben. Beflügelt von dem Erfolg besiegten Brandner und seine Kampfgefährten in der folgenden Runde das Team aus Schleswig Holstein. Im Viertelfinale erwarteten viele das Ende für die Underdogs aus Bayern, ging es doch gegen den amtierenden deutschen Meister - die Karate-Mannschaft aus Ludwigsburg.



Prompt verloren die Bayern den ersten Kampf. Sie ließen sich davon nicht entmutigen, bissen sich durch und drehten das Blatt. Am Schluss stand es 1:3 aus der Sicht des haushohen Favoriten aus der Pfalz. Im Halbfinale ging es gegen die stark kämpfenden Athleten aus Baden-Württemberg, die ebenso mit 1:3 an den Bayern scheiterten. Nur im Finale mussten sich die Bayern dem Team aus Sachsen-Anhalt geschlagen geben.

Für den 21-jährigen Tim Brandner, der seit 16 Jahren in Monheim Karate betreibt, sechsmal in der Woche trainiert und fast jedes Wochenende entweder an Lehrgängen oder Wettkämpfen teilnimmt, ist es die bisher beste Platzierung auf nationaler Ebene.

(Text und Foto: H. Fischer)

Verein für Gartenbau und Landschaftspflege

Der Gartenbauverein informiert:

Brauereiführung in der Stadtbrauerei Spalt

2 Stunden Führung durch die Stadtbrauerei Spalt & Bierverkostung in der historischen Fasswiche

- verschiedene Spalter Bierspezialitäten
- 1 frisch gebackene Bierstange
- 1 besonderes Spalter-Bierglas

Kosten:	Mitglieder 22,00 € inklusiv Busfahrt Nichtmitglieder 25,00 € inklusiv Busfahrt
Teilnehmerzahl:	Mindestens 20 Personen
Abfahrt :	am 08.Juni 2018 um 13.00 Uhr Parkplatz Stadthalle. 14.00 – 16.00 Uhr Brauereibesichtigung 16.00 – 17.00 Uhr zur freien Verfügung in Spalt.
Anschließend	gemütliches Beisammensein in einer typisch fränkischen Gaststätte.
Rückfahrt:	gegen 19.00 Uhr.

Verbindliche Anmeldung beim Gartenbauverein spätestens bis 18. Mai 2018 unter Telefon 09091-1581 od. 0175-2453880 oder 09091-2271

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Obstbäume für die Rehauer Flur

Am 7. April 2018, nach der Flursäuberung, machte sich eine Gruppe Rehauer, mit vereinten Kräften daran, drei Obstbäume an den Feldwegen zu pflanzen. Der Grund: es gibt viele Bäume, die schon ein beträchtliches Alter haben und ein Frühjahrssturm im Jahre 2017, einen Apfelbaum entwurzelt hatte.

Im November 2017 war in der Ortsteil Versammlung angeregt worden, ob denn die Stadt Monheim die Kosten für die Bäume übernehmen würde. Die Rehauer Bürger versprachen, sich um die Pflege der Obstbäume zu kümmern.

Bürgermeister Günther Pfefferer sagte spontan zu.

Auf diesem Wege bedanken wir uns bei der Stadt Monheim herzlich dafür!

(Richard Schuster)



Die Pflanzgruppe mit Richard Schuster Foto: Richard Schuster

Es war ein großes Ereignis, das in der ganzen Region gebührend gefeiert wurde. Mehrere Sonderzüge waren eingesetzt, und viel Prominenz aus Politik und Wirtschaft gab sich die Ehre, den Festlichkeiten beizuwohnen.

Fortsetzung folgt !

Kultur-Förderkreis der Stadt Monheim

Rudolph Hanke



Der kleine einständige Lokschuppen in Monheim (Schwab) in einer Aufnahme vom August 1940.



Am Zufahrtsgleis zum Lokschuppen stand in Monheim (Schwab) früher diese Kohlenbühne. Die Aufnahme entstand im August 1940.

Fotos: Sammlung Öhm

Historisches

Die Monheimer Bahn (Teil 2)

Nur eine Nebenbahn

Die Lokalbahn Fünfstetten – Monheim

Nachdem der Verlauf der Trasse festgelegt war, erfolgte die Berechnung der Gesamtbaukosten. Sie beliefen sich auf 450 700 Mark, die zum überwiegenden Teil vom bayerischen Staat aufgebracht wurden. Umfangreiche Rentabilitätsberechnungen ließen einen bescheidenen Jahresgewinn in Höhe von 1600 Mark erwarten. Mit dem Bau der Lokalbahn konnte endlich im Frühjahr 1905 begonnen werden. Die Streckenlänge, gemessen zwischen den Mitten der Empfangsgebäude in Fünfstetten und Monheim, wurde mit genau 5,71 km ermittelt und liegt damit nur unwesentlich über der Luftlinie von 5,10 km. Der kleinste Kurvenhalbmesser wurde mit 200 m festgelegt, die größte Steigung mit 20 ‰.

Fünfstetten, die Anschlussstation, liegt nahezu in der Mitte der Hauptbahn von Donauwörth nach Treuchtlingen. Die Lokalbahn nach Monheim verlässt den Bahnhof Fünfstetten auf der Nordseite und biegt sogleich nach Osten ab. Nach knapp 2,5 km erreicht die Bahn den Haltepunkt Flotzheim, der früher noch über ein zusätzliches Ladegleis verfügte. Am 30. September 1906 erfolgte die feierliche Eröffnung der Hauptbahn Donauwörth – Treuchtlingen und der Lokalbahn Fünfstetten – Monheim, tags darauf, am 1. Oktober, wurde der planmäßige Betrieb aufgenommen.

**Es ist genug
für alle da**



Postbank Köln
500 500 500
BLZ 370 100 50

**Brot
für die Welt**
www.brot-fuer-die-welt.de

Sonstige Mitteilungen

Kalenderblatl

**„Wichtig ist,
dass die eigene Persönlichkeit
sich nicht dem Geschäft anpasst,
sondern umgekehrt.“**

(Clovis Taittinger)

gefunden von
Rudolph Hanke

Beim Dämmerschoppen ...

begrüßte uns der Nörgler mit der Feststellung: „Endlich!“ und schaute uns natürlich auf seine besondere Art fragend an. „Wie meinst du das?“, wollte mein Nachbar wissen. Und auch mein Vis-à-Vis war ein einziges Fragezeichen. „Ist doch klar“, erklärte unser bester Freund, „endlich bekommen wir eine neue Steuer.“

„Du spinnst wohl, und außerdem welche?“, wollte mein Nachbar wissen. „Ist doch eigentlich egal welche, Hauptsache ist doch, dass unser Staat noch größere Einnahmen erzielt, denn die Nachwahlen-Versprechen, ob in Bund oder die Wahlversprechen von unserem neuen Mi-Prä-Sö, kosten viel und fegen die wohlgefüllten Kassen leer“, stellte mein Vis-à-Vis mit seiner längsten Rede seit langem fest, war sichtlich erschöpft und griff fast gierig nach seinem Glas um sich zu stärken. Er tat es. „Womit aber die Frage noch nicht geklärt ist, um welche Steuer es eigentlich geht“, wollte mein Nachbar wissen. „Ganz klar“, erklärte uns Nörgelmann, „es geht um die von den Grünen geforderte Plastiksteuer.“

„So ein Schmarrn“, sprach mein Vis-à-Vis, „erstens überhaupt und zweitens brauchen wir dazu wieder eine neue Behörde, die den größten Teil der Einnahmen für sich selbst verbraucht.“

„Dann“, so mein Nachbar, „können die da oben auch gleich die Mehrwertsteuer anheben und in einem Zug Plastik- und Zuckersteuer einschließen.“

„Aber“, sinnierte mein Vis-à-Vis, „was machen die dann mit dem vielen Geld, Straßenbau – geht nicht, keine Arbeiter, ebenso kein staatlich geförderter Wohnungsbau – auch nicht möglich, da Baufirmen ausgebucht!“

„Bleibt die Rüstung“, so der Nörgler, „endlich Ersatzteile und neue Tötungsmaschinen.“

„Also doch keine Plastiksteuer, da alles aus Plastik“, meint Ihr Dämmerschoppler

Rudolph Hanke

PS: Haben Sie schon einen Organspender-Ausweis? Zeit wird's.

Erfolg auf der Pinzgauer Länderschau

Im Rahmen des 12. Pinzgauer Weltkongresses in Österreich - zu dem Züchter des Pinzgauer Rindes aus der ganzen Welt gekommen waren - fand als Höhepunkt am 28. und 29. April die Länderschau der Rasse Pinzgauer in Maishofen/ AT statt.

Diese Rasse, die v.a. in ihrem Hauptzuchtgebiet dem Pinzgau = Salzburger Land gehalten wird, hat dank ihrer sehr guten Eigenschaften auf der ganzen Welt Liebhaber gefunden, sodass es u.a. auch in Südafrika und Australien große Herden gibt. Im Hauptzuchtgebiet - dem Pinzgau und auch in Südtirol und im Berchtesgadener Land werden die Pinzgauer hauptsächlich als Milchvieh genutzt, während es ansonsten rein in der Mutterkuhhaltung vorkommt.



Feierliche Eröffnung und Begrüßung der Länder im Ring



Johannes und Andi auf der Jungzüchterparty

Diese Länderschau mit insgesamt fast 250 aufgetriebenen Rindern aus Österreich, Italien und Deutschland war ein einmaliges Ereignis in der Geschichte. Neben Milchkühen und Kalbinnen waren auch die Tiere aus der Fleischrinderzucht zu bestaunen. Mit dabei der Deckstier „DUKE“ vom Betrieb Wild aus Wittesheim. Der vierjährige,

sehr rahmige und lange, genetisch hornlose Stier beeindruckte die Besucher mit über 1.100 kg Lebendgewicht und konnte sich am Sonntag im Rang an der Hand von Andreas Wild den 3. Platz in der Altbullengruppe sichern. Am frühen Samstag Morgen machte sich Andreas mit seinem Helfer Johannes Herb und dem braven Stier auf die lange Fahrt nach Maishofen bei Zell am See. Es waren zwei sehr schöne, vollgepackte Tage mit Programm und Erlebnissen, wobei auch das Gesellschaftliche nicht zu kurz kam. Am Sonntag Abend ging es wieder nach Hause und die heimischen Pinzgauer Kühe auf der Weide erwarteten bereits freudig ihren Stier.



Andi mit Stier Duke

Fotos: Wild Andi

Pinzgauer der Familie Wild werden auch auf dem historischen Viehmarkt am Stadtfest zu sehen sein.

Der vollständige Schaubericht und weitere Bilder ist unter www.pinzgauerfleischrinder-zucht.de zu finden.

(Bericht: Andi Wild)

Energie sparen im Haushalt - wir klären auf!

Sicherheit durch kompetente Beratung und Entscheidungshilfe für Technik und Finanzen – das bietet die kostenlose Energieberatung des Landkreises Donau-Ries. Auch im Mai bietet der Landkreis Donau-Ries wieder einen Termin an: am **Donnerstag, 17. Mai** in der Bauinnung Nordschwaben in Nördlingen. Jeweils von 14 bis 17 Uhr führen Energieberater der Kooperation Einzelgespräche mit Kunden. Terminvereinbarung bitte bei der Bauinnung (Tel. 09081/25970).

Kontakt:

Landkreis Donau-Ries

Heike Burkhardt, Energiebeauftragte

Pflegstraße 2, 86609 Donauwörth

Tel.: 0906 74 258

Fax: 0906 74 248

E-Mail: energie@lra-donau-ries.de

AOK - Gesundheitstipp Früh übt sich - Auch schmecken will gelernt sein

Wie schmeckt eine Pampelmuse? Wie eine Olive? Oder eine eingelegte Zwiebel? Wer es nicht probiert, weiß es nicht. Auch für den Geschmack gilt: Früh übt sich, wer ein Feinschmecker werden will. Schon im Mutterleib entwickelt sich der Geschmackssinn. Geschult und verfeinert wird er in den ersten Lebensjahren. Verändert werden kann der „gute Geschmack“ durch eine einseitige Lebensmittelauswahl. Zum Beispiel durch ein Zuviel an industriell hergestellten Lebensmitteln mit künstlichen Aromastoffen, mit zu viel Fett und Zucker. Bei Kindern im Einschulungsalter ist die Geschmacksbildung noch nicht abgeschlossen. „Beste Chancen, sie auf den „richtigen Geschmack“ zu bringen“, sagt AOK-Ernährungsberaterin Cornelia Zink.

Bitteres und Saures mögen wir von Geburt an nicht. Schon jüngere Esser greifen eher zu süßen Speisen.

Gerade Kinder sollten vielfältig essen. Wer zum Beispiel immer den übersüßten und vor allem überaromatisierten Erdbeeryoghurt löffelt, gewöhnt sich an diesen Geschmack. Und ist irgendwann auch vom ganz naturbelassenen Joghurt mit klein geschnippelten Früchten enttäuscht. Gerade für Kinder ist es wichtig, die Geschmacksvielfalt der Nahrungsmittel mit allen Sinnen zu erleben.

Es geht ums Selbermachen, Schmecken, Fühlen, Riechen und ums Genießen beim gemeinsamen Essen. Die Kinder sollen dabei vor allem die Vielfalt der Geschmacksrichtungen erleben und ein Gespür bekommen für die Qualität von Lebensmitteln. „Das kann ganz spielerisch umgesetzt werden. Zum Beispiel im Rahmen eines Experimentes, bei dem die Kinder mit verbundenen Augen die Lebensmittel erfühlen und erschmecken lernen. Das macht nicht nur Spaß, sondern schärft auch die Wahrnehmung der Kinder. Außerdem werden die kleinen Gourmets für frische Produkte sensibilisiert,“ so die AOK-Ernährungsexpertin.

Impressum

Monheimer Stadtzeitung Infoblatt für Monheim und Stadtteile



Die Monheimer Stadtzeitung erscheint 14-täglich jeweils freitags und wird an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber:
Stadt Monheim, vertreten durch den Ersten Bürgermeister Günther Pfefferer, Marktplatz 23, 86653 Monheim, Tel. 09091/9091-0, Fax 09091/9091-44
- Technische Gesamtherstellung und Vertrieb:
LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Tel. 09191/7232-0
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
der Erste Bürgermeister Günther Pfefferer, Marktplatz 23, 86653 Monheim
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
Peter Menne in LINUS WITTICH Medien KG.
- Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von EUR 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.